HANSAINVEST

Jahresbericht

zum 31. Dezember 2017

Konzept Rendite
NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity
NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland
NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global

NATIONAL-BANK

Mehr. Wert. Erfahren.

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung der folgenden Investmentvermögen:

OGAW-Richtlinie:
Konzept Rendite
NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland
NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global

Offene inländische Publikums-AIF
(Gemischtes Investmentvermögen):
NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity

in der Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017.

Im Folgenden geben wir einen eine Darstellung der Anlagepolitik des Fondsmanagements.

Für das in uns gesetzte Vertrauen bei der Verwaltung Ihrer Anlagegelder bedanken wir uns sehr herzlich.

Hamburg, im April 2018

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann Marc Drießen Dr. Jörg W. Stotz

Inhaltsverzeichnis

Kapitalverwaltungsgesellschaft,Verwahrstelle und Gremien Seite 4

Tätigkeitsberichte für das Geschäftsjahr 2017

- Konzept Rendite Seite 5
- NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity Seite 8
- NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland Seite 11
- NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global Seite 13

Vermögensaufstellungen per 31. Dezember 2017

- Konzept Rendite Seite 15
- NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity Seite 23
- NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland Seite 33
- NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global Seite 41

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers Seite 49

Besteuerung der Wiederanlage Seite 51

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG Seite 55

Kapitalverwaltungs-gesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 11.306.775,13
Haftendes Eigenkapital:
€ 14.184.724,34
(Stand: 31.12.2016)

Gesellschafter:
SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Verwahrstelle:
DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 206.093.787,-
(Stand: 31.12.2016)

Einzahlungen:
UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:
Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset Management AG, Wedel

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Wirtschaftsprüfer:
PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:
Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäfts-führung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH sowie Mitglied der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Konzept Rendite

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Dachfonds Konzept Rendite ist auf die auf Rendite und Wachstum bedachten Anleger ausgerichtet, die bereits gewisse Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Das Anlageziel des Investmentvermögens besteht darin, eine attraktive Rendite zu erwirtschaften. Der Dachfonds engagiert sich schwerpunktmäßig in europäischen Anleihen guter Bonität (Investment-Grade). Je nach Einschätzung der Konjunktur- und Marktsituation können bis zu 35 % des Fondsvermögens in Aktien investiert werden. Das Investmentvermögen muss überwiegend aus auf Euro lautenden verzinslichen Wertpapieren bestehen.

Das Fondsmanagement strebt relativ zu vergleichbaren Fonds unter Beachtung der Entwicklung der Benchmark, die sich zu 70 % aus dem Rentenindex iBOXX German-Sovereign 3-5 Jahre TR und zu 30 % aus dem europäischen Aktienindex EURO STOXX 50 TR zusammensetzt, eine attraktive Wertentwicklung an.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Im Sinne einer sinnvollen Portfoliodiversifikation, aber auch vor dem Hintergrund der teils ambitionierten Bewertungen der Kapitalmärkte hat das Portfolio Management im zurückliegenden Jahr einer breiten Streuung eine hohe Priorität eingeräumt. Die allokierten Exchange Traded Funds (ETFs) ermöglichten dabei eine effiziente und kostengünstige Umsetzung der Investmentstrategie. Bei der Assetklasse Anleihen fokussierte sich das Fondsmanagement vorwiegend auf die Auswahl von Fonds, die in Unternehmensanleihen engagiert sind. Hierbei wurde das Chance-/ Risikoprofil durch die Duration und erwartete Spread-Entwicklungen der Zielfonds gesteuert. Allerdings setzten die sehr niedrigen Renditen am europäischen Bondmarkt - dem Kerninvestment des Dachfonds Konzept Rendite - enge Grenzen für das Fondsmanagement im Hinblick auf wirtschaftlich sinnvolle Portfolioumschichtungen. Während das Renditepotenzial bei deutschen Staatsanleihen begrenzt war, sorgte die Einengung der Kreditrisikoprämien bei europäischen Unternehmensanleihen für positive Effekte, wovon der Fonds profitieren konnte. Der Steuerung von Zinsänderungsrisiken wurde mit einer entsprechenden Fälligkeitsstruktur Rechnung getragen.

Neben europäischen Unternehmensanleihen war der Fonds zudem in globalen- und US-Unternehmensanleihen investiert. Das attraktivere Renditeniveau außerhalb der Eurozone konnte so gehoben und die Risikostreuung erhöht werden. Spürbaren Gegenwind erfuhren die in der Währung ungesicherten Positionen allerdings durch die Dollarabwertung, die den politischen Wünschen der Trump-Administration zu entsprechen scheint und der US-Exportwirtschaft zugutekommt. Das Fondsmanagement hat im ersten Quartal die Duration des Portfolios gesenkt und die frei werdende Liquidität in einen ETF mit Anleihen niedriger Restlaufzeiten investiert. Dies geschah vor dem Hintergrund eines möglichen Anstiegs der Inflationserwartung und um ein potentiell anziehendes Renditeniveau am Bondmarkt abzufedern. Aus der gleichen Erwartungshaltung wurden zwei ETFs auf inflationsgebundene globale und europäische Staatsanleihen gehalten, die als Sicherheitsbausteine dienen. Auch wenn sich dieses Risiko noch nicht unmittelbar manifestierte, behält das Fondsmanagement die Politik einer moderaten Duration des Anleiheportfolios bei. Im Raum steht letztendlich die Frage, ob das Risiko eines Inflationsanstiegs, der von den Rentenmärkten aufgenommen werden würde, nicht allgemein etwas unterschätzt wird. Der breite CRB-Rohstoffindex hat zumindest bereits im Februar 2016 einen markanten Tiefpunkt ausgebildet und befindet sich seitdem unter zyklischen Schwankungen im Aufwärtstrend. Ob dies lediglich die erfreuliche weltwirtschaftliche Entwicklung widerspiegelt oder doch ein Vorbote inflationärer Risiken ist, wird die Zeit zeigen. Auffällig aber ist, dass auch der Goldpreis bereits das zweite Jahr in Folge Boden gutmachen konnte. Potentielle Gefahr droht den Anleihen aber auch von den internationalen Notenbanken. Nach dem Übergang des Staffelstabs an den neuen Vorsitzenden der Federal Reserve, Jerome Powell, sind in 2018 zumindest zwei weitere US-Zinserhöhungen zu erwarten. Zudem entzieht der zunächst äußerst moderate, sich im Zeitablauf aber schrittweise beschleunigende Bilanzabbau der US-Notenbank den Märkten Überschussliquidität. Der Knackpunkt wird aber erst erreicht, wenn die vorsichtige Verknappung nicht länger durch andere Notenbanken, allen voran die EZB und Bank of Japan, überkompensiert wird. Dieses könnte zum Ende des dritten Quartals der Fall sein, wenn die EZB ihr im Volumen bereits reduziertes Anleihenkaufprogramm tatsächlich beendet.

Auf der Aktienseite hat das Fondsmanagement die Aktienquote auf Jahressicht nahe der Benchmark gehalten. Hintergrund hierfür war die freundliche Ausgangssituation für Aktien durch eine erfreulich synchrone Konjunkturentwicklung auf globaler Ebene, die ihren Niederschlag folgerichtig in freundlichen Unternehmenskennzahlen fand. Im Rahmen von kontinuierlichen Rebasierungen wurden die einzelnen aktiven und passiven Zielfonds überprüft und Anpassungen vorgenommen. Hierbei lag der Fokus auf europäische Standardwerte. Zudem wurde der Bereich Emerging Markets als auch die Region Japan als aussichtsrei-

cher Allokationsbereich identifiziert und jeweils eine ETF-Position aufgebaut. Die Emerging Markets zeichnen sich nicht nur durch eine konstruktive Wirtschaftsentwicklung aus, sondern sind auch unter relativen Bewertungsgesichtspunkten attraktiv. Zudem würden sie von einer weiteren Dollarschwäche aufgrund der Auslandsverschuldung im Greenback sogar ein Stück profitieren. Die japanische Börse wiederum führt nicht selten ein Eigenleben und ist allein schon aus Diversifikationsgründen interessant. Zusätzlich hat sich nicht nur das markttechnische Bild erheblich aufgehellt, sondern besteht im internationalen Vergleich auch weiterhin Nachholpotential. Da Nippons Börse die besten Wertsteigerungen aufgrund positiver Rückkopplungseffekte für die japanische Exportindustrie zumeist bei einem fallenden Yen verzeichnet, wurde ein währungsgesichertes Produkt gewählt.

Die zuvor geschilderten Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass der Fonds Konzept Rendite eine Wertentwicklung von 0,39 % (nach BVI-Methode) erzielte. Zum Ende des Berichtszeitraums waren 97,74 % des Investmentvermögens in Zielfonds allokiert, 2,26 % entfielen auf die Kasse. Die detaillierte Vermögensaufteilung zum Geschäftsjahresende entnehmen Sie bitte dem Tortendiagramm der zusammengefassten Vermögensaufstellung im Zahlenteil des Jahresberichtes.

Veräußerungsergebnis

Der Dachfonds Konzept Rendite konnte im Berichtszeitraum ein Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften von EUR 1.479.643,16 erzielen. Dieses Ergebnis splittet sich auf in realisierte Gewinne i.H.v. EUR 2.388.981,76 und realisierte Verluste i.H.v. EUR 909.338,60.

Das positive Veräußerungsergebnis resultierte hauptsächlich aus Anteilsverkäufen von Zielfonds diverser Kapitalverwaltungsgesellschaften.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Investmentvermögens betrug 2,83 % für die vergangenen 12 Monate und der Beta-Faktor 0,746. Die Angaben zur Risikoanalyse erfolgen auf Basis der Daten der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

Risikobericht

Marktpreisrisiken
Unter dem Marktpreisrisiko wird die inhärente Möglichkeit der Kursänderung eines jeden marktgehandelten Finanzinstruments verstanden. Diesem Risiko unterliegt natürlich auch jeder Zielfonds. Bei festverzinslichen Wertpapieren beeinflussen zudem Zinsänderungen, die Rückzahlungswahrscheinlichkeit des Emittenten sowie eine veränderte Einschätzung der Marktteilnehmer des Emittenten oder des Zinsumfeldes die Preisbildung.

Adressenausfallrisiken
Adressenausfallrisiken bestanden über das Engagement der Zielfonds oder vielmehr deren Investments in verzinsliche Anleihen bzw. deren Kontrahentenrisiken im Derivate-Bereich. Durch eine breite Streuung der Anlagen über eine Vielzahl von Fonds, die in einen breiten Korb von Anleihen investieren, wurde das Adressenausfallrisiko auf der Ebene des Dachfonds gesenkt.

Konzentrationsrisiken
Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung der Portfoliopositionen Wert gelegt wurde.

Zinsänderungsrisiken
Der Dachfonds investiert in Zielfonds, die direkt in verzinsliche Wertpapiere anlegen. Das Zinsänderungsrisiko bezieht sich auf die Kursbewegung eines festverzinslichen Wertpapiers bei Zinsänderungen. Kursbewegungen können aber auch von einer Neueinschätzung der Marktteilnehmer bzgl. der künftigen Entwicklung des Marktzinsniveaus ausgelöst werden. Grundsätzlich hängt das Zinsänderungsrisiko von dem Kupon, den individuellen Ausstattungsmerkmalen sowie der Laufzeit der Anleihe ab. So reagieren z.B. Kurse lang laufender Anleihen stärker auf Zinsänderungen als Kurse kurz laufender Anleihen. Die Zinsänderungsrisiken wurden durch Beimischung von festverzinslichen Wertpapieren mit kurzer Restlaufzeit bzw. variabler Verzinsung (Floating Rate Notes) begrenzt.

Währungsrisiken
Fremdwährungsrisiken ergaben sich durch die Auswahl von Zielfonds mit Engagements außerhalb des europäischen Währungsraumes. Im Berichtszeitraum erfolgte keine Währungssicherung. Die Fremdwährungsquote lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 1,86 %.

Operationelle Risiken
Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken
Alle im Fonds befindlichen Titel sind zeitnah veräußerbar. Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Mit dem Fondsmanagement des Investmentvermögens war die NATIONAL-BANK AG betraut. Die Verwahrstellenfunktion obliegt dem Bankhaus DONNER & REUSCHEL AG.

Die Abwicklung der Transaktion in Zielfondsanteilen und ETFs erfolgte in der Regel über den Handel der NATIONAL-BANK AG - unter Einhaltung der Best-Execution-Policy der NATIONAL-BANK AG.

Die Käufe und Verkäufe von aktiv verwalteten Fonds erfolgten ausschließlich über das Bankhaus DONNER & REUSCHEL AG unter Einhaltung der Best-Execution-Policy von DONNER & REUSCHEL.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity

Anlageziel und Anlagepolitik

Der NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity ist für den chancenorientierten Anleger geeignet, der an den Opportunitäten der internationalen Kapitalmärkte partizipieren möchte. Die Anlage ist auf erfahrene Anleger ausgerichtet, die in der Lage sind, Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Das Anlageziel des Fonds ist die benchmarkunabhängige Erzielung von Erträgen und eines langfristigen Wertzuwachses.

Der NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity zeichnet sich durch sein breites und flexibles Anlagespektrum aus. Das Investmentvermögen kann opportunistisch in verschiedene Assetklassen, -Instrumente und -Währungen investieren. Dabei liefern die unterschiedlichen Konjunktur- und Kapitalmarktzyklen in verschiedenen Regionen sowie die oftmals geringen Korrelationen der gewählten Anlageformen wichtige Beiträge zur Risikosteuerung einerseits und zur Erzielung von Zusatzerträgen andererseits.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Im Sinne einer sinnvollen Portfoliodiversifikation, aber auch vor dem Hintergrund der teils ambitionierten Bewertungen der Kapitalmärkte hat das Portfolio Management im zurückliegenden Jahr einer breiten Risikostreuung eine hohe Priorität eingeräumt und damit für eine Stabilisierung der Wertentwicklung gesorgt. Aufbauend auf einer Risk-Parity-Strategie werden die Gewichte der Assetklassen dabei so bestimmt, dass jede Vermögensklasse einen vergleichbaren Risikoanteil zum Gesamtportfolio beiträgt.

Unter den im Berichtsjahr sehr niedrigen Volatilitäten an den Aktienmärkten litt die Attraktivität von Discount-Zertifikaten. Nur unbefriedigende Seitwärtsrenditen bis zur Endfälligkeit haben etwaige Trades zumeist in keinem günstigen Chance/Risikoverhältnis erscheinen lassen. Dessen ungeachtet wurde das Marktsegment aber permanent beobachtet und analysiert - mit Erfolg. Der Volatilitätsspike im August auf das höchste Niveau des zweiten Halbjahrs 2017 wurde konsequent und punktgenau zum selektiven Neuaufbau eines Discount-Zertifikats genutzt. Der Aktienbaustein des Portfolios unterteilt sich in Einzelaktien und passive Indextracker. Die Allokation der aktiv gemanagten Einzelwerte war von Bottom-Up-Erwägungen geprägt. Konkret fokussiert sich das Portfoliomanagement bei der Auswahl der Einzeltitel auf einen Screening-Prozess. Dabei werden gezielt dividendenstarke Titel allokiert, die den vorgegebenen Liquiditätsanforderungen genügen. Der Hauptfokus liegt neben der absoluten Dividendenrendite auf einer jahrelang bewiesenen Ausschüttungskontinuität und einer Bedienung der Dividenden aus dem freien Cash Flow der jeweiligen Unternehmen. Dies ist im Sinne einer Nachhaltigkeit der zukünftigen Dividendenzahlungen erstrebenswert und verhindert die Allokation von Firmen, die aus der Substanz ausschütten oder sich gar am Bondmarkt die Ausschüttung refinanzieren lassen. Im Zuge des regelmäßigen Rebalancing wurden während des Berichtsjahres immer wieder Titel neu ins Depot aufgenommen oder die gewünschte Gewichtung wiederhergestellt. Allokierte Titel, die den Qualitätskriterien nicht mehr genügten, wurden dagegen verkauft.

Der ETF-Baustein des Aktienportfolios wurde im Oktober und vor allem November stark modifiziert, wobei Relative-Stärke-Gesichtspunkten nun ein höheres Gewicht beigemessen wird. Konkret werden bevorzugt ETFs allokiert, die Regionen abbilden, welche sich durch eine risikoadjustierte Relative Stärke im internationalen Vergleich ausgezeichnet haben. Hierdurch soll die Partizipation an profitablen und gleichzeitig noch nicht ausgereizten Kapitalmarkttrends ermöglicht werden. Die langjährige Börsenhistorie und empirische Untersuchungen belegen, dass sich Aufwärtsbewegungen häufig länger fortsetzen, als von der Marktmehrheit erwartet. Entsprechend lohnt es sich auf relative Outperformer zu setzen und von den Börsen bereits zuvor abgestrafte Underperformer auch weiterhin eher zu meiden. Aus diesen Erwägungen heraus wurden im Marktumfeld unterdurchschnittlich performende Minimum-Volatilitätsstrategien ebenso veräußert wie ein Infrastrukturfonds. Da Dividendenstrategien im Einzeltitel-Screening ausreichend Berücksichtigung finden, wurden zudem zwei ETFs komplett verkauft, die sich mit diesem Themenkomplex beschäftigen. Im Gegenzug wurden neue Investmentschwerpunkte gesetzt. Neu abgebildet wurde im Portfolio der japanische Aktienmarkt durch eine ETF Position. Neben Diversifikationsüberlegungen sprachen die konstruktiven Konjunkturaussichten im Land der aufgehenden Sonne und ein verbesserter markttechnischer Eindruck, der sich in der Relativen Stärke widerspiegelte, für dieses Neuengagement. Da Nippons Börse die besten Wertsteigerungen aufgrund positiver Rückkopplungseffekte für die japanische Exportindustrie zumeist bei einem fallenden Yen verzeichnet, wurde ein währungsgesichertes Produkt gewählt.

Ein Indextracker auf im Euroraum ansässige Small-Caps wurde in Erwartung einer anziehenden Binnennachfrage sowie einer weiterhin anhaltenden, lockeren EZB-Geldpolitik neu erworben. Trotz der weiter bestehenden Risiken im italienischen Bankensektor und der politischen Unwägbarkeiten konnte der italienische Leitindex FTSE-MIB risikoadjustiert eine Relative Stärke verzeichnen, so dass dieser ebenfalls ins Portfolio aufgenommen wurde. Außerdem neu allokiert wurden

ETFs auf den DAX, den TecDAX sowie ein währungsgesicherter Indexfonds auf den Nasdaq 100, so dass dem Technologiesektor insgesamt ein stärkeres Gewicht zugestanden wurde. Bei einigen anderen ETFs wurde im Zuge des Rebalancing die gewünschte Gewichtung wiederhergestellt. Insgesamt erhöhte sich durch die Transaktionen das Gewicht europäischer Aktien zulasten von globalen Aktien und den Emerging Markets, deren Attraktivität im Herbst durch Währungsschwankungen etwas litt.

Im Berichtszeitraum wurden die wenigen sich bietenden Opportunitäten an den Anleihemärkten genutzt, um das Rendite-/ Risikoprofil der Engagements zu verbessern. Insgesamt aber setzten die sehr niedrigen Renditen am europäischen Bondmarkt - dem Kerninvestment der Anleihenstrategie - dem Portfoliomanagement im Hinblick auf wirtschaftlich sinnvolle Portfolioumschichtungen sehr enge Grenzen. Dennoch wurde die Duration des Portfolios in den verschiedenen Marktphasen gesteuert, feinjustiert und insgesamt im Laufe des Berichtsjahres erhöht. So entschloss sich das Portfoliomanagement Anfang Januar mit dem Kauf einer US-Staatsanleihe zu einer Erhöhung der Duration des Gesamtportfolios in der Erwartung nachgebender Renditen an den amerikanischen Staatsanleihemärkten. Im Zuge einer Portfolioumschichtung Mitte Mai wurde in der Erwartung einer weiteren Verflachung der US-Renditestrukturkurve die Dollar-Duration durch den Tausch in einen das lange Laufzeitende abbildenden Indextracker nochmals erhöht. Das im Vergleich zu Europa spürbar höhere Renditeniveau konnte hierdurch eingeloggt werden. Spürbaren Gegenwind erfuhren die in der Währung ungesicherten Positionen allerdings durch die Dollarabwertung, die den politischen Wünschen der Trump-Administration zu entsprechen scheint und der US-Exportwirtschaft zugutekommt. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wurde das im Sinne einer sinnvollen Diversifikation des Gesamtportfolios unerlässliche Dollarexposure im Laufe des zweiten Halbjahres reduziert. Während auf Jahressicht die markanteste Veränderung innerhalb des Anleihen-Exposures der Wiedereinstieg in amerikanische Staatsanleihen durch das Zinsdifferenzenspiel darstellte, wurde der Anteil der Hochzinsanleihen nach erfreulicher Performance moderat zurückgefahren, um an dieser Stelle das potentielle Risiko etwas zurückzufahren. Im Laufe des Berichtsjahres wurden zudem diverse Einzelanleihen veräußert und durch ETFs ersetzt, um die Einzeladressrisiken zu reduzieren.

Angesichts der überwiegend als unattraktiv eingestuften Terminkurven an den Futuresmärkten und einem in den zugrundeliegenden Allokationsmodellen gestiegenen Risikobeitrag wurde in der ersten Märzhälfte sowie im April die Rohstoffquote des Portfolios - trotz einer leichten Aufstockung beim Gold - in der Summe spürbar reduziert. Bereits zu Beginn des zweiten Halbjahres fand aber ein generelles Umdenken statt, welches sich bis zum Jahresende in der Tendenz fortsetzte. Der Goldanteil wurde insbesondere Anfang Juli gemäß unseres Risk-Parity-Modells zurückgenommen und im Gegenzug der breite CRB-Rohstoffindex ex-Energie aufgestockt. Im späteren Herbst fand dann innerhalb der Rohstoffe ein genereller Favoritenwechsel statt. Der ETF auf den Rohstoffindex ex-Energie wurde nach der Erholung des Ölpreises und angesichts der veränderten Terminkurven veräußert. Neu allokiert wurde im Gegenzug ein ETF auf den breiten CRB-Index sowie den CRB ex-Agriculture. Im Rahmen dieser Transaktion wurde der Anteil der Rohstoffe gezielt und substanziell erhöht, um die deutliche Momentumsverbesserung bei Commodities widerzuspiegeln und das Portfolio gegen eine potentielle anhaltende Dollarschwäche ein Stück weiter abzusichern.

Die Zielfondsselektion und die zuvor geschilderten Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass der Fonds NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity eine Wertentwicklung von 2,94 % (nach BVI-Methode) erzielte. Zum Ende des Berichtszeitraums waren 18,56 % des Investmentvermögens in Aktien investiert, 55,38 % in Zielfonds (Aktien, Renten, Rohstoffe), 14,50 % in Einzelanleihen sowie 8,46 % in Discount-Zertifikaten. Vom Fondsvermögen entfielen 3,10 % auf die Kasse. Die detaillierte Vermögensaufteilung zum Geschäftsjahresende entnehmen Sie bitte dem Tortendiagramm der zusammengefassten Vermögensaufstellung im Zahlenteil des Jahresberichtes.

Veräußerungsergebnis

Der Fonds NATIONAL-BANK Multi Asset global Opportunity erzielte im Berichtszeitraum ein Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften von 1.874.805,05 Euro, hiervon entfielen EUR 3.107.812,08 auf realisierte Gewinne und EUR 1.233.007,03 auf realisierte Verluste. Das Veräußerungsergebnis resultierte hauptsächlich aus Verkäufen von Aktien, Anleihen, Discount-Zertifikaten sowie Zielfondsanteilen diverser Kapitalverwaltungsgesellschaften.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Investmentvermögens betrug 4,04 % im Berichtszeitraum. Die Angaben zur Risikoanalyse erfolgen auf Basis der Daten der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

Risikobericht

Marktpreisrisiken
Marktpreisrisiken resultieren aus der Kursbewegung der gehaltenen Wertpapiere, die starken Schwankungen unterliegen können. Bei festverzinslichen Wertpapieren beeinflussen dabei Zinsänderungen, die Rückzahlungswahrscheinlichkeit der Emittenten sowie eine veränderte Einschätzung der Marktteilnehmer des Emittenten oder des Zinsumfeldes die Preisbildung. Bei Discount-Zertifikaten wird das Marktpreisrisiko von der Wertenwicklung des zugrunde liegenden Basiswertes sowie der Rückzahlungswahrscheinlichkeit des Emittenten bestimmt. Bei Aktien-Engagements resultiert das zentrale Marktpreisrisiko aus den Kursbewegungen der gehaltenen Aktien bzw. Aktienfonds.

Investments in Anleihen oder Aktien aus den Emerging Markets unterliegen zu den o. g. Marktpreisrisiken noch besonderen Risiken, die dem geringeren Entwicklungsgrad geschuldet sind. So zeichnen sich die entsprechenden Börsenplätze u. a. durch eine geringere Markttiefe und weniger umfangreiche Regulierungen aus, was zu besonderen Wertschwankungen führen kann.

Auch die Marktpreisrisiken bei den getätigten Rohstoff-Investments hängen von den Kursbewegungen der über ETCs bzw. ETFs abgebildeten Rohstoffe ab. Zu den Einflussfaktoren zählen u. a. die Verfügbarkeit der jeweiligen Rohstoffe, Investmentspekulationen sowie regulatorische Eingriffe. Die Möglichkeiten zum physischen Transfer sind eingeschränkt bzw. nicht gegeben.

Zinsänderungsrisiken
Das Zinsänderungsrisiko bezieht sich auf die Kursbewegung eines festverzinslichen Wertpapiers bei Zinsänderungen. Kursbewegungen können aber auch von einer Neueinschätzung der Marktteilnehmer bzgl. der künftigen Entwicklung des Marktzinsniveaus ausgelöst werden. Grundsätzlich hängt das Zinsänderungsrisiko von dem Kupon, den individuellen Ausstattungsmerkmalen sowie der Laufzeit der Anleihe ab. So reagieren bspw. Kurse lang laufender Anleihen stärker auf Zinsänderungen als Kurse kurz laufender Anleihen. Die Zinsänderungsrisiken wurden durch Beimischung von festverzinslichen Wertpapieren mit moderater Restlaufzeit bzw. variabler Verzinsung (Floating Rate Notes) begrenzt. Die modifizierte Duration der Einzelanleihenbestände, die als Maß der Zinssensitivität von Anleihen gilt, lag zum Anfang des Berichtszeitraums bei 3,40 und zum Ende des Berichtszeitraums bei 7,50.

Adressenausfallrisiken
Adressenausfallrisiken bestanden bei festverzinslichen Wertpapieren und Discount-Zertifikaten, wobei das Fondsmanagement die Risiken über die Selektion von Emittenten unzweifelhafter Bonität begrenzte. Adressenausfallrisiken im Sinne von Kontrahentenrisiken bestanden zu keiner Zeit.

Konzentrationsrisiken
Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung der Portfoliopositionen Wert gelegt wurde.

Währungsrisiken
Fremdwährungsrisiken wurden im Rahmen der Auswahl von Instrumenten außerhalb der Eurozone eingegangen. Im Berichtszeitraum erfolgte keine Währungsabsicherung. Die direkte Fremdwährungsquote lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 6,76 %.

Operationelle Risiken
Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken
Alle im Fonds befindlichen Titel sind zeitnah veräußerbar. Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise:

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Mit dem Fondsmanagement des Investmentvermögens war die NATIONAL-BANK AG betraut. Die Verwahrstellenfunktion obliegt dem Bankhaus DONNER & REUSCHEL AG.

Die Käufe- und Verkäufe der Anleihen, ETFs, Zertifikate und Aktien erfolgten in der Regel über den Handel der NATIONAL-BANK AG - unter Einhaltung der Best-Execution-Policy der NATIONAL-BANK AG.

Die Käufe- und Verkäufe von aktiv verwalteten Fonds erfolgten ausschließlich über das Bankhaus DONNER & REUSCHEL unter Einhaltung der Best-Execution-Policy von DONNER & REUSCHEL.

Am 02.06.2017 wurde der Fonds Konzept Wachstum auf den Fonds NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity verschmolzen.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Investmentfonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland richtet sich an den wachstumsorientierten bzw. risikobewussten Anleger mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont. Der Fonds investiert gezielt in dividendenstarke Titel. Der Fokus liegt dabei überwiegend auf Unternehmen, die ihren Sitz in Deutschland haben. Dabei erfolgt die Auswahl nach fundamentalen Kennzahlen. Neben der Dividendenrendite sind nachhaltige Ausschüttungsquoten und die Steigerung von Dividendenausschüttungen wichtige Kriterien.

Das Anlageziel des Fonds ist mittel- bis langfristig ein benchmarkunabhängiger Wertzuwachs durch Aktienkurssteigerungen sowie die Generierung von ordentlichen Erträgen durch die Vereinnahmung von Dividenden.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Im Berichtszeitraum wurde der Fonds nach einem konsistenten mehrstufigen Investmentprozess gesteuert. Dabei wurde der Investitionsgrad zunächst mit Hilfe eines ETFs auf den DivDax und im weiteren Jahresverlauf dann durch Aktien-Futures auf den deutschen Leitindex DAX dynamisch anhand eines Trendfolgemodells gesteuert, dass im vierten Quartal eine signifikante Erhöhung der Aktienquote signalisierte. Auf der Einzelaktienebene, die den Kernteil des Portfolios ausmacht, wurde gezielt in deutsche Aktien aus dem CDAX investiert, die über ein attraktives Dividendenprofil verfügen. Dabei stehen nicht die Höhe der Dividendenrendite im Vordergrund, sondern die Kontinuität, die Nachhaltigkeit und das Wachstum der Ausschüttungen. Grundlage für die Selektion der Einzelaktien bildet ein regelbasiertes quantitatives Screening-Modell - also ein prognosefreier Ansatz. Nach der Selektion der attraktiven Unternehmen wurden die einzelnen Werte anhand ihrer Dividendenrendite und ihres Risikos gewichtet, was aufgrund der Vermeidung großer Einzelrisiken zu einem verbesserten Risikoprofil führt.

Im Berichtszeitraum wurde das Portfolio in regelmäßigen Abständen rebasiert, so dass es kontinuierlichen Brachen- und Indexrotationen unterlag. Zum Ende des Berichtszeitraums dominierten auf Branchenebene die Werte aus den Sektoren Industrie, Versicherungen, Telekommunikation, Technologie und Gesundheit. Dagegen konnten Unternehmen, beispielsweise aus den Bereichen Banken, Finanzdienstleister, Versorger und Immobilien die Kriterien aus dem quantitativen Screening-Modell nicht erfüllen. Auf Indexebene dominierten Werte aus dem DAX, die fast die Hälfte des Portfolios ausmachten, gefolgt vom MDAX und TecDax. Aus dem SDAX wurde mit dem Hamburger Hafen lediglich ein Wert ins Portfolio allokiert, so dass der Kleinwerte-Index den geringsten Anteil am Gesamtportfolio aufwies.

Zusammenfassend ermöglichte der hier angewandte quantitative Investmentansatz, die Identifizierung erfolgversprechender Anlagemöglichkeiten sowie das konsistente Treffen von Entscheidungen und damit eine sichere Steuerung des aktiv ausgerichteten Fonds.

Im Berichtsjahr wurden Aktienderivate im Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland eingesetzt.

Zum Ende des Berichtszeitraums entfielen 80,08 % des Fondsvermögens auf Einzelaktien. Der Kassenposition waren 20,06 % des Investmentvermögens zuzurechnen. Zudem wurde eine Futures-Position mit einem Kontraktvolumen in Höhe von 5.834.250,00 EUR gehalten.

Die Marktentwicklung, die Kriterien bei der Titelselektion sowie die zuvor geschilderten Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass das Investmentvermögen im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 10,49 % (nach BVI-Methode) erzielte.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland für den Berichtszeitraum betrug 7.051.341,94 Euro und splittet sich dabei auf in realisierte Gewinne i.H.v. EUR 8.839.911,27 und realisierte Verluste i.H.v. EUR 1.788.569,33. Dieses Ergebnis resultierte aus Gewinn- und Verlustrealisierungen bei Aktienumschichtungen, Investmentanteilen, Optionen und Futures.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Investmentvermögens betrug 7,54 % für den Berichtszeitraum. Die Angaben zur Risikoanalyse erfolgen auf Basis der Daten der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

Risikobericht

Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in dividendenstarke deutsche Aktien im Marktsegment der großen, mittleren und kleinen Aktiengesellschaften. Ferner können zu einem geringeren Anteil Aktien europäi-

scher Unternehmen erworben werden. Zudem können Anlagen in Aktienoptionen, Aktien-Futures und Aktienfonds erfolgen.

Marktpreisrisiken
Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland resultiert aus den Kursbewegungen der gehaltenen Aktien, Aktien-Futures und ETFs.

Zinsänderungsrisiken
Der Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland war dem Zinsänderungsrisiko während des Berichtszeitraums aufgrund des fehlenden Engagements in Anleihen nicht ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken
Adressenausfallrisiken bestanden im Berichtszeitraum nicht, da das Investmentvermögen nicht in verzinslichen Wertpapieren engagiert war. Allerdings waren Adressenausfallrisiken im Sinne von Kontrahentenrisiken zu verzeichnen, da der Fonds während des Berichtszeitraums Derivate im Bestand hatte.

Konzentrationsrisiken
Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung der Portfoliopositionen Wert gelegt wurde.

Währungsrisiken
Fremdwährungsrisiken bestanden nicht, da ausschließlich in Papiere aus der Eurozone investiert wurde.

Operationelle Risiken
Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken
Alle im Fonds befindlichen Titel waren zeitnah veräußerbar, so dass weitere Liquiditätsrisiken im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen waren.

Sonstige Hinweise:

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Mit dem Fondsmanagement des Investmentvermögens war die NATIONAL-BANK AG betraut. Die Verwahrstellenfunktion obliegt dem Bankhaus DONNER & REUSCHEL AG.

Die Käufe- und Verkäufe der Aktien, Aktien-Futures und ETFs erfolgten über den Handel der NATIONAL-BANK AG - unter Einhaltung der Best-Execution-Policy der NATIONAL-BANK AG. Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Am 02.06.2017 wurde der Fonds Konzept Pro-Select auf den Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland verschmolzen.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Investmentfonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global richtet sich an den wachstumsorientierten bzw. risikobewussten Anleger mit einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont. Der Fonds investiert gezielt in dividendenstarke Titel. Der Fonds darf in einem breiten Spektrum von Ländern, Sektoren und Unternehmensgrößen investieren. Dabei erfolgt die Auswahl nach fundamentalen Kennzahlen. Neben der Dividendenrendite sind nachhaltige Ausschüttungsquoten und die Steigerung von Dividendenausschüttungen wichtige Kriterien.

Das Anlageziel des Fonds ist mittel- bis langfristig ein benchmarkunabhängiger Wertzuwachs durch Aktienkurssteigerungen sowie die Generierung von ordentlichen Erträgen durch die Vereinnahmung von Dividenden.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Im Berichtszeitraum wurde der Fonds nach einem konsistenten mehrstufigen Investmentprozess gesteuert. Dabei wurde der Investitionsgrad zunächst mit Hilfe von ETFs und im weiteren Jahresverlauf dann durch Aktien-Futures auf den Euro Stoxx 50 und den S&P 500 dynamisch anhand eines Trendfolgemodells gesteuert, dass im vierten Quartal eine signifikante Erhöhung der Aktienquote signalisierte. Auf der Einzelaktienebene, die den Kernteil des Portfolios ausmacht, wurde gezielt in Aktien aus den Regionen USA, Westeuropa, Japan, Kanada und Australien investiert, die über ein attraktives Dividendenprofil verfügen. Dabei stehen nicht die Höhe der Dividendenrendite im Vordergrund, sondern die Kontinuität, die Nachhaltigkeit und das Wachstum der Ausschüttungen. Grundlage für die Selektion der Einzelaktien bildet ein regelbasiertes quantitatives Screening-Modell - also ein prognosefreier Ansatz. Nach der Selektion der attraktiven Unternehmen wurden die einzelnen Werte anhand ihrer Dividendenrendite und ihres Risikos gewichtet, was aufgrund der Vermeidung großer Einzelrisiken zu einem verbesserten Risikoprofil führt.

Im Berichtszeitraum wurde das Portfolio in regelmäßigen Abständen rebasiert, so dass es kontinuierlichen Brachen- und Länderrotationen unterlag. Zum Ende des Berichtszeitraums dominierten auf Branchenebene die Werte aus den Sektoren Industrie, Versicherungen und Finanzdienstleistungen. Dagegen konnten Unternehmen aus den Bereichen Öl & Gas, Lebensmittel & Getränke und Einzelhandel die Kriterien aus dem quantitativen Screening-Modell nicht erfüllen. Auf Länderebene dominierten Werte aus Westeuropa - darunter Großbritannien, Niederlande, Finnland, Italien, Frankreich, Deutschland, Belgien und Schweiz - die gut zwei Drittel des Portfolios ausmachten. Die USA nahmen im Vergleich zu gängigen globalen Benchmarks, nicht zuletzt aufgrund des kontinuierlich abwertenden US-Dollars, eine untergeordnete Rolle ein. Die übrigen Anteile entfielen auf Kanada, Japan und Australien. Unternehmen aus Hong Kong konnten sich nicht für das Portfolio qualifizieren.

Zusammenfassend ermöglichte der hier angewandte quantitative Investmentansatz die Identifizierung erfolgversprechender Anlagemöglichkeiten sowie das konsistente Treffen von Entscheidungen und damit eine sichere Steuerung des aktiv ausgerichteten Fonds.

Im Berichtsjahr wurden Aktienderivate im Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global eingesetzt.

Zum Ende des Berichtszeitraums entfielen 80,78 % des Fondsvermögens auf Einzelaktien. Der Kassenposition waren 19,32 % des Investmentvermögens zuzurechnen. Zudem wurden zwei Futures-Positionen mit einem Kontraktvolumen in Höhe von 3.938.677,28 EUR gehalten.

Die Vermögensaufteilung zum Geschäftsjahresende entnehmen Sie bitte dem Tortendiagramm der zusammengefassten Vermögensaufstellung im Zahlenteil des Jahresberichtes.

Die Marktentwicklung, die Kriterien bei der Titelselektion sowie die zuvor geschilderten Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass das Investmentvermögen im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 5,70 % (nach BVI-Methode) erzielte.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global für den Berichtszeitraum betrug EUR 2.181.448,74, hiervon entfielen EUR 3.309.066,44 auf realisierte Gewinne und EUR 1.127.617,70 auf realisierte Verluste. Dieses Ergebnis resultierte aus Gewinnrealisierungen durch Geschäfte in Aktien, Investmentanteilen, Optionen, Futures und Devisen.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Investmentvermögens betrug 6,62 % für den Berichtszeitraum. Die Angaben zur Risikoanalyse erfolgen auf Basis der Daten der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

Risikobericht

Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in dividendenstarke globale Aktien. Zudem können Anlagen in Aktienoptionen, Aktien-Futures und Aktienfonds erfolgen.

Marktpreisrisiken
Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global resultiert aus den Kursbewegungen der gehaltenen Aktien, Aktien-Futures und ETFs.

Zinsänderungsrisiken
Der Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global war dem Zinsänderungsrisiko während des Berichtszeitraums aufgrund des fehlenden Engagements in Anleihen nicht ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken
Adressenausfallrisiken bestanden im Berichtszeitraum nicht, da das Investmentvermögen nicht in verzinslichen Wertpapieren engagiert war. Allerdings waren Adressenausfallrisiken im Sinne von Kontrahentenrisiken zu verzeichnen, da der Fonds während des Berichtszeitraums Derivate im Bestand hatte.

Konzentrationsrisiken
Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung der Portfoliopositionen Wert gelegt wurde.

Währungsrisiken
Fremdwährungsrisiken bestanden, da in globale Papiere investiert wurde. Die Fremdwährungsquote lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 40,82 %.

Operationelle Risiken
Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken
Alle im Fonds befindlichen Titel waren zeitnah veräußerbar, so dass weitere Liquiditätsrisiken im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen waren.

Sonstige Hinweise:

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH. Mit dem Fondsmanagement des Investmentvermögens ist die NATIONAL-BANK AG betraut. Die Verwahrstellenfunktion obliegt dem Bankhaus DONNER & REUSCHEL AG.

Die Käufe- und Verkäufe der Aktien, Aktien-Futures und ETFs erfolgten über den Handel der NATIONAL-BANK AG - unter Einhaltung der Best-Execution-Policy der NATIONAL-BANK AG. Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

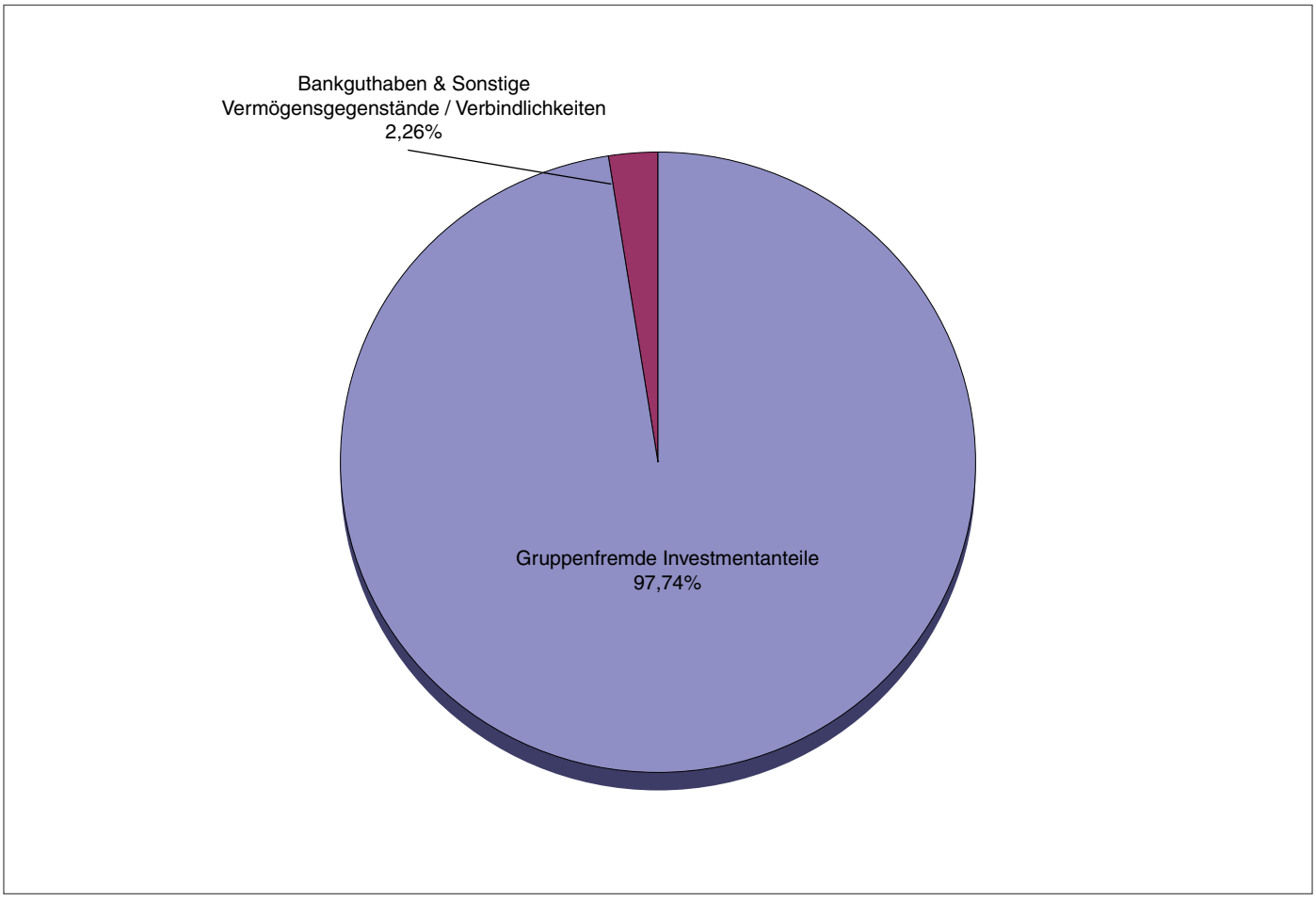
Am 03.07.2017 wurde der Fonds Konzept Dynamik auf den Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global verschmolzen.

Konzept Rendite

Vermögensübersicht zum 31.12.2017

Auflegungsdatum:		28.04.2008	
Berichtszeitraum:		01.01.2017 bis 31.12.2017	
Fondsvermögen:	**Mio. EUR**	**129,8**	**(134,0)**
davon			
Investmentanteile	Mio. EUR	126,8	(129,9)
Bankguthaben/sonstige Vermögensgegenstände/Verbindlichkeiten	Mio. EUR	3,0	(4,1)
(Angaben in Klammern per 31.12.2016)			
Mittelaufkommen	Mio. EUR	-4,2	
Wertentwicklung (BVI)	in %	0,39	
Anteilumlauf	Stück	2.275.471	
Rücknahmepreis	EUR/ je Anteil	57,02	
Wertpapierkennummer	WKN	A0M2JN	

Gliederung des Fondsvermögens



Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile [2)]										
Allianz RCM Europe Equity Growth I EUR	LU0256880153		ANT	867	0	0	EUR	2.658,220000	2.304.676,74	1,78
Amundi ETF MSCI Emerging Mkts Actions au Porteur o.N.	FR0010959676		ANT	669.041	669.041	0	EUR	4,168000	2.788.562,89	2,15
ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.	LU1091585262		ANT	4.748	4.748	0	EUR	588,400000	2.793.723,20	2,15
db x-tr.EO STOXX 50 ETF	LU0274211217		ANT	153.664	126.513	185.909	EUR	37,215000	5.718.605,76	4,41
db x-tr.EURO STOXX Select Dividend 30 ETF 1D	LU0292095535		ANT	139.400	0	0	EUR	22,620000	3.153.228,00	2,43
DB X-TRACKERS MSCI JAPAN TRN INDEX ETF 4C	LU0659580079		ANT	158.612	158.612	0	EUR	21,905000	3.474.395,86	2,68
iSh.EO ST.Sel.Div.30 U.ETF DE	DE0002635281		ANT	285.586	0	0	EUR	20,490000	5.851.657,14	4,51
iShares EURO STOXX 50 U.ETF DE	DE0005933956		ANT	157.348	133.627	0	EUR	35,090000	5.521.341,32	4,26
iShares III-Gl.Inf.Li.G.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B3B8PX14		ANT	39.154	0	0	EUR	133,110000	5.211.788,94	4,02
iShares IV-DL Sh.D.Cp.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY5Y77		ANT	68.333	0	100.079	EUR	84,170000	5.751.588,61	4,43
iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY6557		ANT	141.436	0	0	EUR	100,420000	14.203.003,12	10,95
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B0M62X26		ANT	22.259	0	0	EUR	209,620000	4.665.931,58	3,60
iShares VI-JPM USD EM Bd EO HD Registered Shares o.N.	IE00B9M6RS56		ANT	63.929	63.929	0	EUR	102,570000	6.557.197,53	5,05
iShares-Gl.Corp.Bond UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B7J7TB45		ANT	57.520	0	0	EUR	83,730000	4.816.149,60	3,71
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N.	IE00B86MWN23		ANT	26.068	0	0	EUR	40,995000	1.068.657,66	0,82
Lyxor Euro Cash UCITS ETF	FR0010510800		ANT	120.202	0	0	EUR	105,937000	12.733.839,27	9,81
PFIS ETF-P.L.D.EO C.Bd S.U.ETF Reg. EUR Income Shares o.N.	IE00BP9F2J32		ANT	70.496	70.496	0	EUR	103,770000	7.315.369,92	5,64
Schroder ISF Euro Corporate Bond C Acc	LU0113258742		ANT	278.784	0	0	EUR	24,238800	6.757.389,62	5,21
Source-S.MSCI Europe Value Registered Shares Class A o.N.	IE00B3LK4Z20		ANT	20.526	0	0	EUR	221,030000	4.536.861,78	3,50
UBS-ETF-Barcl.US Liq.C.1-5 Ye. Inhaber-Ant.A Acc. EUR Hed.o.N.	LU1048315243		ANT	1.132.792	818.327	0	EUR	14,488000	16.411.890,50	12,65
UBS-ETF-Fact.MSCI EMU LVU ETF Namens-Anteile (EUR)A dis.o.N.	LU1215454460		ANT	187.550	0	0	EUR	14,950000	2.803.872,50	2,15
AB SICAV I-Concentr.Gl.Equ.Ptf Actions Nom. I Acc. USD o.N.	LU1011997464		ANT	123.684	0	0	USD	22,990000	2.382.185,03	1,83
Summe der Investmentanteile							EUR		126.821.916,57	97,74
Summe Wertpapiervermögen							EUR		126.821.916,57	97,74

Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	3.126.039,17				3.126.039,17	2,41
Summe der Bankguthaben							EUR	3.126.039,17	2,41
Sonstige Vermögensgegenstände									
Ansprüche auf Ausschüttung			USD	32.820,34				27.495,78	0,02
Summe sonstige Vermögens-gegenstände							EUR	27.495,78	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten[1)]			EUR	-218.487,06			EUR	-218.487,06	-0,17
Fondsvermögen							EUR	129.756.964,46	100*)
Anteilwert							EUR	57,02	
Umlaufende Anteile							STK	2.275.471	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 2,77%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.612.681,96 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 29.12.2017
US-Dollar	USD	1,193650	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Amundi ETF BBB EO Corp.Inv.Gr. Actions au Porteur o.N.	FR0012951044	ANT	-	188.500	
COMSTAGE ETF NYSE ARCA GOLD BUGS	LU0488317701	ANT	66.666	66.666	
iShares DivDAX UCITS ETF DE	DE0002635273	ANT	-	86.777	
iShs-EO Corp.Bd Lar. Cap UCITS Registered Shares o.N.	IE0032523478	ANT	-	122.007	
iShs VI-E.MSCI EM Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00B8KGV557	ANT	-	48.632	
Source M. R EQual-Risk European Equity	DE000A12D253	ANT	-	884.275	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

I. Erträge		
1. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	1.127.895,88
Summe der Erträge	EUR	1.127.895,88
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.637.389,14
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-79.237,53
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-14.359,80
4. Sonstige Aufwendungen[1)]	EUR	27.623,73*)
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.703.362,74
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-575.466,86
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	2.388.981,76
2. Realisierte Verluste	EUR	-909.338,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.479.643,16
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	904.176,30
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	315.030,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-737.467,44
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-422.437,06
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	481.739,24

*) Der Habensaldo resultiert aus positiven Aufwandsausgleich (EUR 29.425,16)

Entwicklung des Investmentvermögens

			2017	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	134.036.577,44
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-576.416,75
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-4.214.194,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.759.379,21		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-8.973.573,35		
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	29.258,67
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	481.739,24
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	315.030,38		
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-737.467,44		
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	129.756.964,46

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt		je Anteil *)
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	904.176,30	0,40
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen **)	EUR	909.338,60	0,40
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-1.046.716,66	-0,46
II. Wiederanlage	EUR	766.798,24	0,34

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB
**) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2014	EUR 105.285.441,47	EUR 54,47
2015	EUR 128.284.313,10	EUR 55,90
2016	EUR 134.036.577,44	EUR 57,05
2017	EUR 129.756.964,46	EUR 57,02

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,74
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	57,02
Umlaufende Anteile	STK	2.275.471

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)		1,60 %
Transaktionskosten**)	EUR	2.939,00

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Verwaltungsvergütung (01.01.2017 - 31.12.2017)	EUR 1.637.389,14

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.
Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Allianz RCM Europe Equity Growth I EUR	1,2500% p.a.
Amundi ETF MSCI Emerging Mkts Actions au Porteur o.N.	0,2000% p.a.
ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.	0,8500% p.a.
db x-tr.EO STOXX 50 ETF	0,1500% p.a.
db x-tr.EURO STOXX Select Dividend 30 ETF 1D	0,2000% p.a.
DB X-TRACKERS MSCI JAPAN TRN INDEX ETF 4C	0,6000% p.a.
iSh.EO ST.Sel.Div.30 U.ETF DE	0,3000% p.a.
iShares EURO STOXX 50 U.ETF DE	0,1500% p.a.
iShares III-Gl.Inf.Li.G.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2500% p.a.
iShares IV-DL Sh.D.Cp.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	0,1000% p.a.
iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	0,2000% p.a.
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2500% p.a.
iShares VI-JPM USD EM Bd EO HD Registered Shares o.N.	0,5000% p.a.
iShares-Gl.Corp.Bond UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	0,2000% p.a.
iShs VI-E.MSCI Eur.Min.Vol.U.E Registered Shares EUR o.N.	0,2500% p.a.
Lyxor Euro Cash UCITS ETF	0,1500% p.a.
PFIS ETF-P.L.D.EO C.Bd S.U.ETF Reg. EUR Income Shares o.N.	0,3900% p.a.
Schroder ISF Euro Corporate Bond C Acc	0,4500% p.a.
Source-S.MSCI Europe Value Registered Shares Class A o.N.	0,3500% p.a.
UBS-ETF-Barcl.US Liq.C.1-5 Ye. Inhaber-Ant.A Acc.EUR Hed.o.N.	0,2300% p.a.
UBS-ETF-Fact.MSCI EMU LVU ETF Namens-Anteile (EUR)A dis.o.N.	0,2800% p.a.
AB SICAV I-Concentr.Gl.Equ.Ptf Actions Nom. I Acc. USD o.N.	0,9000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Kosten für die Marktrisikomessung, Gebühren für die BaFin, Aufwandsausgleich
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	14.500.104,02
davon fix:	EUR	11.907.583,74
davon variabel:	EUR	2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR	1.201.000,08

Hamburg, 09. April 2018
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

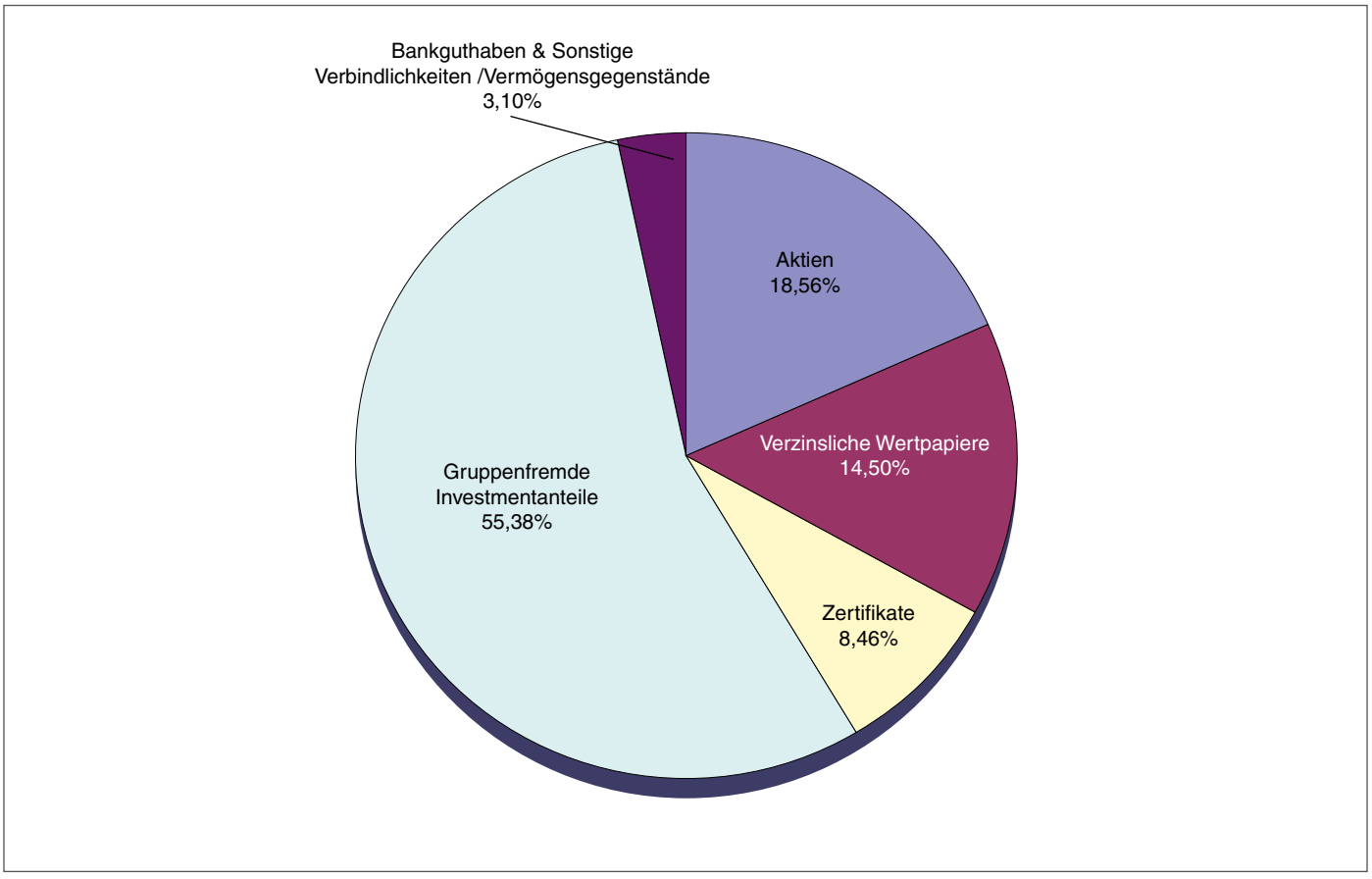
(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity

Vermögensübersicht zum 31.12.2017

Auflegungsdatum:		19.01.2015	
Berichtszeitraum:		01.01.2017 bis 31.12.2017	
Fondsvermögen:	**Mio. EUR**	**70,4**	**(75,0)**
davon			
Aktien	Mio. EUR	13,1	(12,5)
Verzinsliche Wertpapiere	Mio. EUR	10,2	(12,5)
Zertifikate	Mio. EUR	5,9	(10,0)
Investmentanteile	Mio. EUR	39,0	(37,3)
Bankguthaben/sonstige Vermögensgegenstände/Verbindlichkeiten	Mio. EUR	2,2	(2,7)
(Angaben in Klammern per 30.11.2016)			
Mittelaufkommen	Mio. EUR	-6,4	
Wertentwicklung (BVI)	in %	2,94	
Anteilumlauf	Stück	1.379.033	
Rücknahmepreis	EUR/ je Anteil	51,03	
Wertpapierkennummer	WKN	A12BKE	

Gliederung des Fondsvermögens



Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
A2A S.p.A.	IT0001233417		STK	244.224	244.224	0	EUR	1,556000	380.012,54	0,54
Allianz	DE0008404005		STK	2.940	2.940	0	EUR	193,250000	568.155,00	0,81
Amadeus IT Holding	ES0109067019		STK	6.249	11.301	5.052	EUR	60,620000	378.814,38	0,54
AXA	FR0000120628		STK	12.746	12.746	0	EUR	24,975000	318.331,35	0,45
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,91	NL0000339760		STK	3.878	3.878	0	EUR	70,400000	273.011,20	0,39
BNP Paribas	FR0000131104		STK	4.154	4.154	0	EUR	62,600000	260.040,40	0,37
Cie Génle Éts Michelin	FR0000121261		STK	3.218	3.218	0	EUR	121,000000	389.378,00	0,55
Danone	FR0000120644		STK	6.719	6.719	0	EUR	70,140000	471.270,66	0,67
Deutsche Post	DE0005552004		STK	16.040	16.040	0	EUR	40,135000	643.765,40	0,91
Dürr	DE0005565204		STK	5.197	5.197	0	EUR	106,000000	550.882,00	0,78
Eiffage	FR0000130452		STK	3.322	3.322	0	EUR	91,310000	303.331,82	0,43
Faurecia	FR0000121147		STK	6.290	6.290	0	EUR	65,930000	414.699,70	0,59
freenet	DE000A0Z2ZZ5		STK	14.312	14.312	0	EUR	30,985000	443.457,32	0,63
Grpe Bruxelles Lambert	BE0003797140		STK	5.818	5.818	0	EUR	90,230000	524.958,14	0,75
Kering	FR0000121485		STK	816	1.523	707	EUR	393,650000	321.218,40	0,46
KONE	FI0009013403		STK	7.348	7.348	0	EUR	44,720000	328.602,56	0,47
Legrand	FR0010307819		STK	10.667	10.667	0	EUR	64,460000	687.594,82	0,98
LVMH	FR0000121014		STK	2.104	288	0	EUR	247,800000	521.371,20	0,74
Recordati - Ind.Chim.Farm.	IT0003828271		STK	14.138	14.138	0	EUR	37,390000	528.619,82	0,75
Relx N.V.	NL0006144495		STK	34.835	34.835	0	EUR	19,225000	669.702,88	0,95
Safran	FR0000073272		STK	5.201	5.201	0	EUR	86,540000	450.094,54	0,64
Sanofi-Aventis	FR0000120578		STK	4.206	4.206	0	EUR	72,150000	303.462,90	0,43
Schneider Electric	FR0000121972		STK	5.952	5.952	0	EUR	71,360000	424.734,72	0,60
SCOR	FR0010411983		STK	8.509	8.509	0	EUR	33,895000	288.412,56	0,41
Siemens	DE0007236101		STK	4.005	4.005	0	EUR	116,800000	467.784,00	0,66
Stora Enso	FI0009005961		STK	24.027	24.027	0	EUR	13,320000	320.039,64	0,45
UPM Kymmene	FI0009005987		STK	20.044	20.044	12.849	EUR	26,230000	525.754,12	0,75
VINCI	FR0000125486		STK	5.927	5.927	5.287	EUR	85,620000	507.469,74	0,72
Wolters Kluwer	NL0000395903		STK	10.874	0	1.178	EUR	43,815000	476.444,31	0,69
Verzinsliche Wertpapiere										
1,750000000% Babcock International Oktober 2022	XS1117528189		EUR	500	0	0	%	104,419255	522.096,28	0,74
2,250000000% DS Smith PLC EO-MTN 15/22	XS1291448824		EUR	400	0	0	%	106,612485	426.449,94	0,61
5,375000000% Electricité de France EO-FLR MTN 13/25	FR0011401751		EUR	500	0	0	%	113,033125	565.165,63	0,80
4,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2015(23/Und.)	XS1224953882		EUR	500	0	0	%	110,610500	553.052,50	0,79
2,500000000% Expedia Inc. EO-Notes 2015(15/22)	XS1117297512		EUR	500	0	0	%	105,883365	529.416,83	0,75
2,125000000% JAB Holdings B.V. EO-Notes 15/22	DE000A1Z6C06		EUR	500	0	0	%	107,460500	537.302,50	0,76
6,250000000% OMV AG EO-FLR Notes 2015(25/Und.)	XS1294343337		EUR	500	0	0	%	125,537500	627.687,50	0,89
1,800000000% Priceline Group Inc., The EO-Notes 15/27	XS1196503137		EUR	300	0	0	%	102,030600	306.091,80	0,43
4,500000000% Repsol Intl Finance B.V. EO-FLR Notes 2015(25/75)	XS1207058733		EUR	500	0	0	%	111,384000	556.920,00	0,79
1,250000000% Smiths Group PLC EO-Notes 2015(23/23)	XS1225626461		EUR	400	0	0	%	102,874905	411.499,62	0,58
2,500000000% Teollisuuden Voima EO-MTN 14/21	XS1043513529		EUR	500	0	0	%	104,562500	522.812,50	0,75
2,000000000% United States of America DL-Notes 2012(22)	US912828SF82		USD	1.850	1.850	0	%	99,480469	1.541.816,01	2,20
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		19.841.725,23	28,20
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Fraport	DE0005773303		STK	3.439	3.439	6.949	EUR	91,820000	315.768,98	0,45
Verzinsliche Wertpapiere										
4,700000000% Anheuser-Busch InBev Fin. Inc. DL-Notes 2016(16/36)	US035242AM81		USD	500	0	0	%	111,000500	464.962,51	0,66
3,000000000% United States of America DL-Bonds 17/47	US912810RV26		USD	3.000	3.000	0	%	104,867188	2.635.626,56	3,75
Zertifikate										
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	116.704	52.907	44.750	EUR	34,830000	4.064.800,32	5,77
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		7.481.158,37	10,63

Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Zertifikate										
UBS AG (London Branch) DISC.Z 22.06.18 ESTX50 2700	DE000UW6WC27		STK	70.259	70.259	0	EUR	26,920000	1.891.372,28	2,69
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile[2)]										
Amundi ETF NASDAQ-100 Act.au Port.Daily H.EUR o.N.	FR0013188711		ANT	8.330	8.330	0	EUR	171,320000	1.427.095,60	2,03
ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.	LU1091585262		ANT	606	606	0	EUR	588,400000	356.570,40	0,51
CS-Com.Co.ex-Agr.EW I.TR U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	LU0419741177		ANT	43.670	43.670	5.226	EUR	86,480000	3.776.581,60	5,37
db x-tr.EO STOXX 50 ETF	LU0274211217		ANT	37.349	44.764	7.415	EUR	37,215000	1.389.943,04	1,98
db x-trackers FTSE MIB INDEX Inhaber-Anteile 1D	LU0274212538		ANT	61.285	61.285	0	EUR	22,860000	1.400.975,10	1,99
DB X-TRACKERS MSCI JAPAN TRN INDEX ETF 4C	LU0659580079		ANT	65.729	96.844	31.115	EUR	21,905000	1.439.793,75	2,05
Deka DAX	DE000ETFL011		ANT	6.900	6.900	0	EUR	119,680000	825.792,00	1,17
iS.II-Asia Prop. Yield UC. ETF Registered Shares o.N.	IE00B1FZS244		ANT	65.056	10.386	0	EUR	23,310000	1.516.455,36	2,16
iS.II-Dev.Mark.Pr.Yld. UC. ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B1FZS350		ANT	54.437	0	0	EUR	21,950000	1.194.892,15	1,70
iShares EO High Yield Corporate Bond	IE00B66F4759		ANT	9.099	0	2.326	EUR	107,325000	976.550,18	1,39
iShares III-EURO CORP.BD UCITS ETF	IE00B4L5ZG21		ANT	16.592	16.592	0	EUR	117,855000	1.955.450,16	2,78
iShares III-GI.Inf.Li.G.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B3B8PX14		ANT	20.708	3.971	0	EUR	133,110000	2.756.441,88	3,92
iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY6557		ANT	17.410	17.410	0	EUR	100,420000	1.748.312,20	2,48
iShares MSCI EMU Small Cap UCITS ETF	IE00B3VWMM18		ANT	7.080	7.080	0	EUR	203,750000	1.442.550,00	2,05
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	IE00B0M62X26		ANT	12.414	3.158	10.685	EUR	209,620000	2.602.222,68	3,70
iShares PLC-FTSE/EPRA Eur.Prop.	IE00B0M63284		ANT	37.687	0	19.890	EUR	41,660000	1.570.040,42	2,23
iShares TecDAX UCITS ETF DE	DE0005933972		ANT	60.175	60.175	0	EUR	23,260000	1.399.670,50	1,99
iShares VI-JPM USD EM Bd EO HD Registered Shares o.N.	IE00B9M6RS56		ANT	37.717	22.824	0	EUR	102,570000	3.868.632,69	5,50
iShs V-USD EM Corp.Bd. UC.ETF Registeres Shares USD o.N.	IE00B6TLBW47		ANT	12.969	0	0	EUR	85,330000	1.106.644,77	1,57
Lyxor Eastern Europe (CECE NTR EUR) ETF	FR0010204073		ANT	62.890	76.990	14.100	EUR	22,480000	1.413.767,20	2,01
Lyxor ETF Commodities CRB FCP	FR0010270033		ANT	50.680	50.680	0	EUR	14,885000	754.371,80	1,06
PFIS ETF-P.L.D.EO C.Bd S.U.ETF Reg. EUR Income Shares o.N.	IE00BP9F2J32		ANT	19.060	19.060	0	EUR	103,770000	1.977.856,20	2,80
UBS-ETF-Barcl.US Liq.C.1-5 Ye. Inhaber-Ant.A Acc. EUR Hed.o.N.	LU1048315243		ANT	143.139	73.307	0	EUR	14,488000	2.073.797,83	2,94
Summe der Investmentanteile							EUR		38.974.407,51	55,38
Summe Wertpapiervermögen							EUR		68.188.663,39	96,90

Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.137.874,06				2.137.874,06	3,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			USD	48.635,01				40.744,78	0,06
Summe der Bankguthaben							EUR	2.178.618,84	3,10
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	140.419,39				140.419,39	0,20
Ansprüche auf Ausschüttung			EUR	2.513,72				2.513,72	0,00
Ansprüche auf Ausschüttung			USD	28.048,06				23.497,73	0,03
Summe sonstige Vermögens-gegenstände							EUR	166.430,84	0,23
Sonstige Verbindlichkeiten[1)]			EUR	-164.974,10			EUR	-164.974,10	-0,23
Fondsvermögen							EUR	70.368.738,97	100*)
Anteilwert							EUR	51,03	
Umlaufende Anteile							STK	1.379.033	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 4,91%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 5.965.548,75 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 29.12.2017
US-Dollar	USD	1,193650	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Novartis	CH0012005267	STK	-	2.147	
Straumann	CH0012280076	STK	-	1.510	
William Demant HIdg A	DK0060738599	STK	-	28.664	
Abertis Infraestructuras	ES0111845014	STK	38.130	38.130	
Accor	FR0000120404	STK	-	8.204	
Air Liquide	FR0000120073	STK	4.018	4.018	
Airbus Group	NL0000235190	STK	4.805	4.805	
Akzo Nobel	NL0000009132	STK	1.586	7.080	
Anheuser-Busch InBev	BE0974293251	STK	5.689	5.689	
Atlantia	IT0003506190	STK	-	21.017	
Atos	FR0000051732	STK	-	3.742	
Bayer	DE000BAY0017	STK	3.481	3.481	
Cap Gemini	FR0000125338	STK	459	4.850	
Christian Dior	FR0000130403	STK	-	1.758	
Continental	DE0005439004	STK	1.589	1.589	
CRH	IE0001827041	STK	9.428	9.428	
Daimler	DE0007100000	STK	-	3.776	
Edenred	FR0010908533	STK	-	11.857	
Eurofins Scientific	FR0000038259	STK	-	915	
Groupe Eurotunnel	FR0010533075	STK	-	54.030	
GrandVision B.V. Aandelen op naam EO -,02	NL0010937066	STK	-	23.628	
Heineken	NL0000009165	STK	-	5.313	
Imerys	FR0000120859	STK	3.810	3.810	
Industria de Diseño Textil	ES0148396007	STK	15.427	15.427	
Luxottica	IT0001479374	STK	-	8.894	
Novartis	CH0012005267	STK	-	3.135	
L' Oréal	FR0000120321	STK	2.351	2.351	
Renault	FR0000131906	STK	-	2.731	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	-	10.615	
Siemens Gamesa Renew. En.	ES0143416115	STK	-	13.324	
Sodexo Alliance	FR0000121220	STK	4.190	4.190	
Symrise	DE000SYM9999	STK	-	7.701	
Thales	FR0000121329	STK	5.818	5.818	
ThyssenKrupp	DE0007500001	STK	-	9.334	
Unilever	NL0000009355	STK	-	9.258	
Valéo S.A. Actions Port. 2.Linie EO 3	FR0013176526	STK	-	5.066	
Hays	GB0004161021	STK	-	213.284	
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	SE0007100581	STK	-	16.651	
Securitas	SE0000163594	STK	-	20.726	
Svenska Cellulosa	SE0000112724	STK	-	17.358	
Verzinsliche Wertpapiere					
2,625000000% ACCOR S.A. EO-Notes 14/21	FR0011731876	EUR	-	500	
2,750000000% BRF S.A. EO-Notes 2015/22	XS1242327168	EUR	-	600	
1,875000000% FCE Bank PLC EO-MTN 14/21	XS1080158535	EUR	-	500	
1,250000000% Flowserve Corp. EO-Notes 2015(15/22)	XS1196536731	EUR	-	400	
3,375000000% Gas Natural Fenosa Finance BV EO-FLR Sec. 15(24/Und.) Reg.S	XS1224710399	EUR	-	500	
3,125000000% NEX Group Holdings PLC EO-MTN 14/19	XS1041793123	EUR	-	400	
4,000000000% Origin Energy Finance Ltd. EO-FLR Bonds 2014(19/74) Reg.S	XS1109795176	EUR	-	500	
1,375000000% RCI Banque EMTN 15/20	FR0013053055	EUR	-	600	
4,625000000% SES S.A. EO-FLR Notes 2016(22/Und.)	XS1405777746	EUR	-	600	
1,000000000% Sinopec Grp Over.Dev.2015 Ltd. EO-Notes 15/22 Reg.S	XS1220886938	EUR	-	400	
5,118000000% Solvay Finance EO-FLR Notes 2015(21/Und.)	XS1323897485	EUR	-	500	
Zertifikate					
Commerzbank AG CL.DIZ 24.01.17 ESTX50 2075	DE000CD187D3	STK	-	161.023	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Deutsche Börse AG z.Umtausch eing.Namens-Aktien	DE000A2AA253	STK	-	3.538	
Linde	DE0006483001	STK	587	2.588	
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631	STK	-	5.061	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Verzinsliche Wertpapiere					
1,750000000% CRH Finance Germany Anleihe v. 14/21	XS1088129660	EUR	-	600	
3,625000000% Hutch.Whampoa Eur.Fin. EO-Notes 12/22	XS0790011398	EUR	-	400	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Zertifikate					
Boerse Stuttgart Securities Gold IHS 12/Open End	DE000EWG0LD1	STK	-	22.968	
DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. DISC.Z 28.04.17 ESTX50 2150	DE000DG4NPB9	STK	-	47.778	
DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. DISC.Z 22.09.17 ESTX50 2650	DE000DZZ17Y7	STK	126.777	126.777	
Vontobel Financial Products DIZ 22.09.17 ESTX50 1800	DE000VN13K68	STK	-	56.545	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShares-GI.Corp.Bond UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B7J7TB45	ANT	4.525	23.239	
iSh.ST.GI.Sel.Div.100 U.ETF DE	DE000A0F5UH1	ANT	-	45.980	
iShares DJ-UBS Commo.Swap U.ETF DE	DE000A0H0728	ANT	-	54.679	
iShs VI-E.MSCI Wld Min.Vo.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00B8FHGS14	ANT	-	24.183	
iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B1FZS467	ANT	-	37.859	
iShsV-EM Dividend UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00B652H904	ANT	-	89.482	
iShs VI-E.MSCI EM Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00B8KGV557	ANT	5.733	92.838	
iShs VI-E.S&P 500 Min.Vol.U.E. Registered Shares USD o.N.	IE00B6SPMN59	ANT	-	13.032	
iShares IV-DL Sh.D.Cp.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY5Y77	ANT	30.705	78.578	
LYXOR ETF COMMODITIES CRB NON-ENERGY A	FR0010346205	ANT	60.465	220.838	
Source M. R EQual-Risk European Equity	DE000A12D253	ANT	153.189	274.731	
WisdomTree Japan Equity UC.ETF Bearer Shs USD Hdg(Dt.Zert.)oN	DE000A14SLH0	ANT	-	131.397	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	26.263,36
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	241.302,32
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1.615,33
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	316.767,48
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.073,81
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	538.885,86
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-25.309,32
8. Sonstige Erträge[1)]	EUR	253.021,50
Summe der Erträge	EUR	1.353.620,34
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.334.775,59
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-43.539,81
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-16.777,36
4. Sonstige Aufwendungen[2)]	EUR	47.517,65*)
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.347.575,11
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	6.045,23
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	3.107.812,08
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.233.007,03
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.874.805,05
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.880.850,28
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-190.150,48
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	224.631,74
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	34.481,26
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.915.331,54

*) Der Habensaldo resultiert aus positiven Aufwandsausgleich (EUR 53.467,41)

Entwicklung des Investmentvermögens

			2017	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	74.997.831,38
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-212.254,05
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-6.393.277,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	15.266.468,25		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-21.659.746,01		
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	61.107,86
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.915.331,54
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-190.150,48		
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	224.631,74		
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	70.368.738,97

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt		je Anteil *)
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.880.850,28	1,36
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen **)	EUR	1.233.007,03	0,89
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-165.483,92	-0,12
II. Wiederanlage	EUR	2.948.373,39	2,13

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB
**) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflage			EUR	50,00
2015	EUR	67.143.404,81	EUR	49,15
2016	EUR	74.997.831,38	EUR	49,72
2017	EUR	70.368.738,97	EUR	51,03

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	96,90
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,55 %
größter potentieller Risikobetrag	2,28 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,20 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,96

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI The World index in USD	50,00 %
JP Morgan GBI EMU (Euro) Bond Index in EUR	20,00 %
iBoxx EUR Corporates Total Return Index in EUR	20,00 %
S&P GSCI Total Return Index	10,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	51,03
Umlaufende Anteile	STK	1.379.033

Am 02.06.2017 wurde der Fonds Konzept Wachstum im Verhältnis 1 : 1,1697929 auf den Fonds NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity im Sinne des § 181 ff. KAGB verschmolzen. Anteilspreis des Konzept Wachstum am 02.06.2017 = EUR 59,87

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)		2,12 %
Transaktionskosten**)	EUR	85.011,23

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus
**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.01.2017 - 31.12.2017)	EUR 1.334.775,59

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.
Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Amundi ETF NASDAQ-100 Act.au Port.Daily H.EUR o.N.	0,3500% p.a.

ansa-global Q opportunities Namens-Anteile I (aussch.)o.N.	0,8500% p.a.
CS-Com.Co.ex-Agr.EW I.TR U.ETF Inhaber-Anteile I o.N.	0,3000% p.a.
db x-tr.EO STOXX 50 ETF	0,1500% p.a.
db x-trackers FTSE MIB INDEX Inhaber-Anteile 1D	0,2000% p.a.
DB X-TRACKERS MSCI JAPAN TRN INDEX ETF 4C	0,6000% p.a.
Deka DAX	0,1500% p.a.
iS.II-Asia Prop. Yield UC. ETF Registered Shares o.N.	0,5900% p.a.
iS.II-Dev.Mark.Pr.Yld. UC. ETF Registered Shares USD o.N.	0,5900% p.a.
iShares EO High Yield Corporate Bond	0,5000% p.a.
iShares III-EURO CORP.BD UCITS ETF	0,2000% p.a.
iShares III-Gl.Inf.Li.G.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2500% p.a.
iShares IV-EO Ultrash.Bd.U.ETF Registered Shares o.N.	0,2000% p.a.
iShares MSCI EMU Small Cap UCITS ETF	0,4200% p.a.
iShares PLC-EO In.Li.Go.Bd U.E Registered Shares o.N.	0,2500% p.a.
iShares PLC-FTSE/EPRA Eur.Prop.	0,4000% p.a.
iShares TecDAX UCITS ETF DE	0,5000% p.a.
iShares VI-JPM USD EM Bd EO HD Registered Shares o.N.	0,5000% p.a.
iShs V-USD EM Corp.Bd. UC.ETF Registeres Shares USD o.N.	0,5000% p.a.
Lyxor Eastern Europe (CECE NTR EUR) ETF	0,5000% p.a.
Lyxor ETF Commodities CRB FCP	0,3500% p.a.
PFIS ETF-P.L.D.EO C.Bd S.U.ETF Reg. EUR Income Shares o.N.	0,3900% p.a.
UBS-ETF-Barcl.US Liq.C.1-5 Ye. Inhaber-Ant.A Acc.EUR Hed.o.N.	0,2300% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Quellensteuererstattung, Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.
2) Im Wesentlichen Kosten für die Marktrisikomessung, Gebühren für die BaFin, Aufwandsausgleich
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	14.500.104,02
davon fix:	EUR	11.907.583,74
davon variabel:	EUR	2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR	1.201.000,08

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

18.03.2017: Umstellung der AABen auf OGAW-V

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Die Liquiditätssituation des Investmentvermögens wird bewertungstäglich ermittelt und überwacht. Hierzu wird die 10-Tages Liquiditätsquote ermittelt, die den prozentualen Anteil an Vermögensgegenständen angibt, der innerhalb dieser Frist liquidiert werden kann. Diese Liquiditätsquote wird der Quote aus potentiellen Mittelabflüssen, die aus historischen Erfahrungswerten ermittelt werden, gegenübergestellt und mittels Limitsystem überwacht.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivaterisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.
Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetz und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,96
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	1,00

Hamburg, 09. April 2018
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

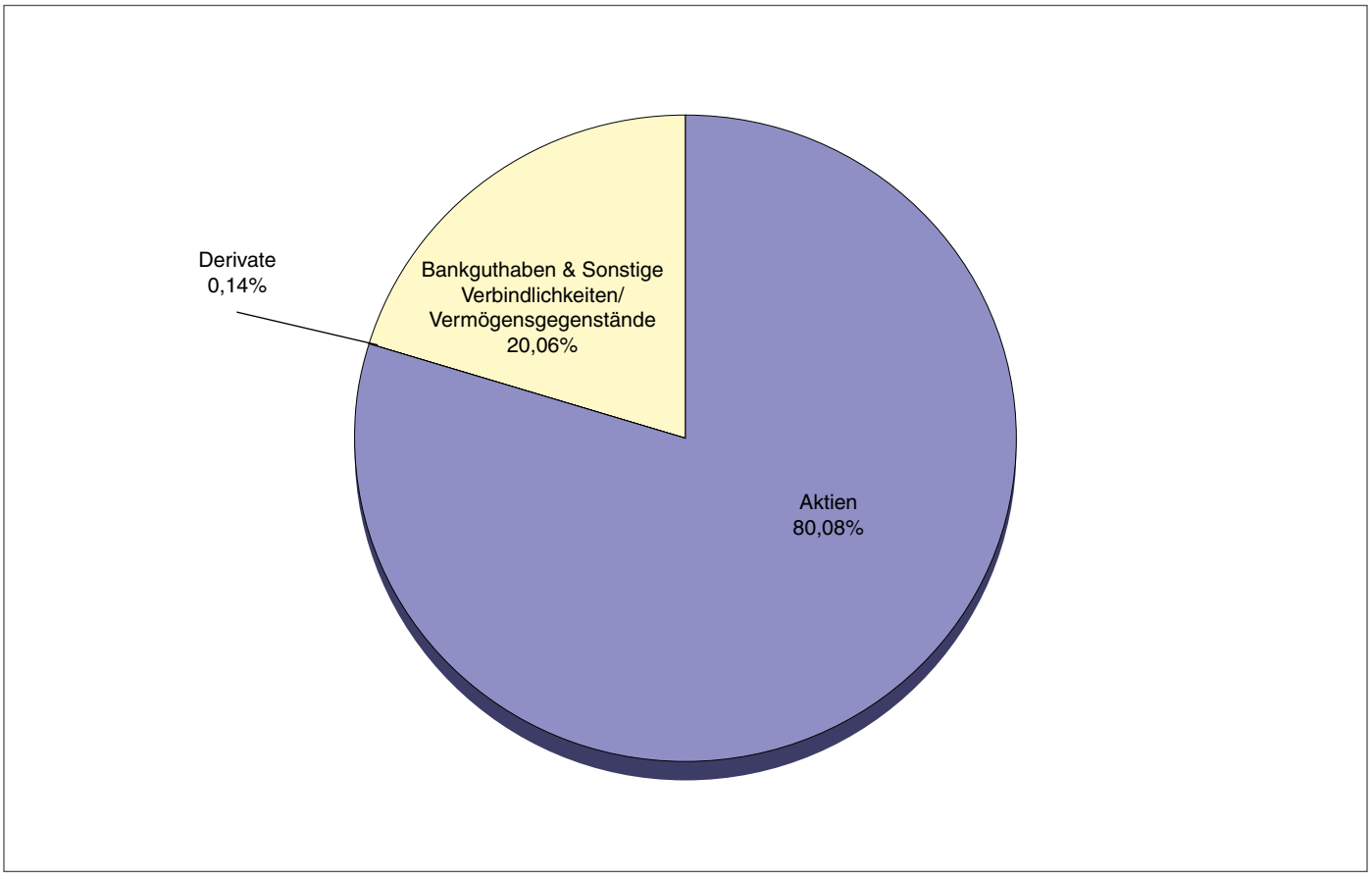
(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland

Vermögensübersicht zum 31.12.2017

Auflegungsdatum:		11.05.2016	
Berichtszeitraum:		01.01.2017 bis 31.12.2017	
Fondsvermögen:	Mio. EUR	61,8	(36,1)
davon			
Aktien	Mio. EUR	49,5	(25,1)
Investmentanteile	Mio. EUR	0,0	(2,7)
Derivate	Mio. EUR	-0,1	(0,0)
Bankguthaben/sonstige Vermögensgegenstände/Verbindlichkeiten	Mio. EUR	12,4	(8,3)
(Angaben in Klammern per 30.11.2016)			
Mittelaufkommen	Mio. EUR	21,4	
Wertentwicklung (BVI)	in %	10,49	
Anteilumlauf	Stück	1.040.608	
Rücknahmepreis	EUR/ je Anteil	59,35	
Wertpapierkennummer	WKN	A141WB	

Gliederung des Fondsvermögens



Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Allianz	DE0008404005		STK	13.782	13.782	0	EUR	193,250000	2.663.371,50	4,31
Bayer	DE000BAY0017		STK	17.225	17.225	0	EUR	104,400000	1.798.290,00	2,91
Brenntag	DE000A1DAHH0		STK	45.420	45.420	10.930	EUR	53,220000	2.417.252,40	3,91
Continental	DE0005439004		STK	8.862	8.862	4.007	EUR	226,250000	2.005.027,50	3,25
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	168.929	91.282	10.505	EUR	14,830000	2.505.217,07	4,06
Dürr	DE0005565204		STK	12.161	6.225	4.827	EUR	106,000000	1.289.066,00	2,09
freenet	DE000A0Z2ZZ5		STK	94.429	94.429	0	EUR	30,985000	2.925.882,57	4,74
Fresenius	DE0005785604		STK	14.220	14.220	0	EUR	65,000000	924.300,00	1,50
Fresenius Medical Care	DE0005785802		STK	16.328	16.328	0	EUR	88,170000	1.439.639,76	2,33
Hamburger Hafen u. Logistik A-Sparte	DE000A0S8488		STK	56.755	56.755	0	EUR	23,805000	1.351.052,78	2,19
Hannover Rück SE	DE0008402215		STK	25.878	25.878	0	EUR	105,450000	2.728.835,10	4,42
HeidelbergCement	DE0006047004		STK	21.310	21.310	5.105	EUR	90,770000	1.934.308,70	3,13
Henkel	DE0006048432		STK	13.322	13.322	3.078	EUR	110,400000	1.470.748,80	2,38
Infineon Technologies	DE0006231004		STK	41.223	41.223	0	EUR	23,065000	950.808,50	1,54
Jenoptik	DE0006229107		STK	24.808	24.808	24.779	EUR	27,875000	691.523,00	1,12
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881		STK	10.793	10.793	6.558	EUR	72,220000	779.470,46	1,26
Merck	DE0006599905		STK	12.703	12.703	0	EUR	90,770000	1.153.051,31	1,87
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0		STK	9.897	14.896	13.467	EUR	150,650000	1.490.983,05	2,41
NORMA Group	DE000A1H8BV3		STK	20.271	27.403	20.157	EUR	55,910000	1.133.351,61	1,83
Pfeiffer Vacuum Technology	DE0006916604		STK	15.990	15.990	12.729	EUR	155,150000	2.480.848,50	4,02
SAP	DE0007164600		STK	16.200	16.200	0	EUR	93,890000	1.521.018,00	2,46
Siemens	DE0007236101		STK	22.009	14.397	1.124	EUR	116,800000	2.570.651,20	4,16
Symrise	DE000SYM9999		STK	21.458	26.733	5.275	EUR	71,420000	1.532.530,36	2,48
Talanx AG	DE000TLX1005		STK	77.419	77.419	46.054	EUR	34,235000	2.650.439,47	4,29
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		42.407.667,64	68,66
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
CTS Eventim	DE0005470306		STK	40.763	50.995	10.232	EUR	38,660000	1.575.897,58	2,55
Fraport	DE0005773303		STK	19.387	25.928	6.541	EUR	91,820000	1.780.114,34	2,88
Nemetschek	DE0006452907		STK	10.101	10.101	0	EUR	74,300000	750.504,30	1,22
RIB Software AG Namens-Aktien EO 1	DE000A0Z2XN6		STK	38.867	38.867	0	EUR	24,800000	963.901,60	1,56
Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS401		STK	27.818	27.818	0	EUR	46,375000	1.290.059,75	2,09
XING	DE000XNG8888		STK	2.617	4.183	1.566	EUR	265,150000	693.897,55	1,12
Meda Compulsory Redeemed Shs A	SE0009664758		STK	6.867	6.867	0	SEK	0,000001	0,00	0,00
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		7.054.375,12	11,42
Summe Wertpapiervermögen							EUR		49.462.042,76	80,08
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Future 16.03.2018	DE0008469594		STK	18					-88.200,00	-0,14
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR		-88.200,00	-0,14

Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	8.939.305,51				8.939.305,51	14,47
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	3.586.175,80				3.586.175,80	5,81
Summe der Bankguthaben							EUR	12.525.481,31	20,28
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	10.440,01				10.440,01	0,02
Summe sonstige Vermögens-gegenstände							EUR	10.440,01	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten[1)]			EUR	-144.621,50			EUR	-144.621,50	-0,24
Fondsvermögen							EUR	61.765.142,58	100*)
Anteilwert							EUR	59,35	
Umlaufende Anteile							STK	1.040.608	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 10,57%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 17.920.029,19 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 29.12.2017
Schwedische Krone	SEK	9,859350	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel	
b) Terminbörsen	
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Axel Springer	DE0005501357	STK	8.096	36.905	
adidas	DE000A1EWWW0	STK	-	1.892	
Aéroports de Paris	FR0010340141	STK	4.175	4.175	
Airbus Group	NL0000235190	STK	8.458	8.458	
BASF	DE000BASF111	STK	8.742	23.962	
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003	STK	21.066	21.066	
BayWa AG	DE0005194062	STK	-	28.387	
Capital Stage AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003	STK	27.727	104.602	
CECONOMY	DE0007257503	STK	47.917	47.917	
CropEnergies	DE000A0LAUP1	STK	48.990	48.990	
Daimler	DE0007100000	STK	12.099	31.712	
Deutsche EuroShop	DE0007480204	STK	8.752	8.752	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	6.033	42.271	
Deutsche Wohnen	DE000A0HN5C6	STK	15.804	30.134	
DEUTZ	DE0006305006	STK	-	57.049	
DIC Asset AG	DE000A1X3XX4	STK	48.014	193.456	
Drillisch	DE0005545503	STK	13.152	13.152	
Eiffage	FR0000130452	STK	4.760	4.760	
Ferrovial S.A. Acciones Port. E.5/17 EO -,20	ES0118900077	STK	237	237	
Ferrovial S.A. Acciones Port. EO -,20	ES0118900010	STK	14.664	14.664	
Fielmann	DE0005772206	STK	16.382	16.382	
Fuchs Petrolub	DE0005790430	STK	14.864	14.864	
GEA	DE0006602006	STK	12.278	12.278	
Heineken	NL0000009165	STK	3.603	3.603	
Hella	DE000A13SX22	STK	7.441	24.746	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	17.465	17.465	
Indus	DE0006200108	STK	1.041	15.093	
Jungheinrich	DE0006219934	STK	-	13.231	
LEG Immobilien	DE000LEG1110	STK	-	10.678	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	35.858	35.858	
MAN	DE0005937007	STK	21.050	21.050	
Moncler S.r.l. Azioni n.o.N.	IT0004965148	STK	15.622	15.622	
MVV Energie	DE000A0H52F5	STK	47.492	47.492	
ProSiebenSat.1 Media	DE000PSM7770	STK	88.413	88.413	
Rheinmetall	DE0007030009	STK	6.553	6.553	
Rhön-Klinikum	DE0007042301	STK	39.607	39.607	
Schaeffler AG	DE000SHA0159	STK	26.432	67.346	
Siemens Gamesa Renew. En.	ES0143416115	STK	12.215	12.215	
Software	DE0003304002	STK	-	9.918	
TAKKT	DE0007446007	STK	-	28.054	
ThyssenKrupp	DE0007500001	STK	10.008	10.008	
UPM Kymmene	FI0009005987	STK	15.434	15.434	
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	15.581	40.249	
Andere Wertpapiere					
Ferrovial S.A. Anrechte	ES0618900999	STK	14.427	14.427	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006062144	STK	9.496	9.496	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	10.554	10.554	
Hochtief	DE0006070006	STK	4.269	4.269	
Linde	DE0006483001	STK	5.680	8.424	
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019	STK	47.917	47.917	
Wacker Chemie	DE000WCH8881	STK	6.471	6.471	
WashTec AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007507501	STK	1.443	18.718	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShares DivDAX UCITS ETF DE	DE0002635273	ANT	697.433	864.668	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			5.835,25
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			101,42
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: DAX Index		EUR			41,73
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			21,53

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	975.231,59
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	6.708,16
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-51.955,78*)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	160.378,29
5. Sonstige Erträge[1)]	EUR	19.707,07
Summe der Erträge	EUR	1.110.069,33
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.024,83
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-931.408,50
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-30.372,82
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-17.630,10
5. Sonstige Aufwendungen[2)]	EUR	-166.612,53
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.147.048,78
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-36.979,45
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	8.839.911,27
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.788.569,33
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	7.051.341,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.014.362,49
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-654.591,80
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-475.757,15
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.130.348,95
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.884.013,54

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens

			2017	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	36.111.639,68
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-179.367,50
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	21.416.400,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	24.252.052,06		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-2.835.651,63		
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-1.467.543,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	5.884.013,54
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-654.591,80		
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-475.757,15		
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	61.765.142,58

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt		je Anteil *)
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	7.014.362,49	6,74
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen **)	EUR	1.788.569,33	1,72
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-218.522,04	-0,21
II. Wiederanlage	EUR	8.584.409,78	8,25

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB
***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflage			EUR	50,00
2016	EUR	36.111.639,68	EUR	53,96
2017	EUR	61.765.142,58	EUR	59,35

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 5.834.250,00
Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	80,08
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,14

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR 59,35
Umlaufende Anteile	STK 1.040.608

Am 02.06.2017 wurde der Fonds Konzept Pro-Select im Verhältnis 1 : 0,4761174 auf den Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschlandim Sinne des § 181 ff. KAGB verschmolzen. Anteilspreis des Konzept Pro-Select am 02.06.2017 = EUR 27,91

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	1,93 %
Transaktionskosten**)	EUR 65.438,68

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus
**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Verwaltungsvergütung (01.01.2017 - 31.12.2017) EUR 931.408,50

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.
Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Quellensteuererstattung
2) Im Wesentlichen Kosten für die Marktrisikomessung, Gebühren für die BaFin, Aufwandsausgleich
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Hamburg, 09. April 2018
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

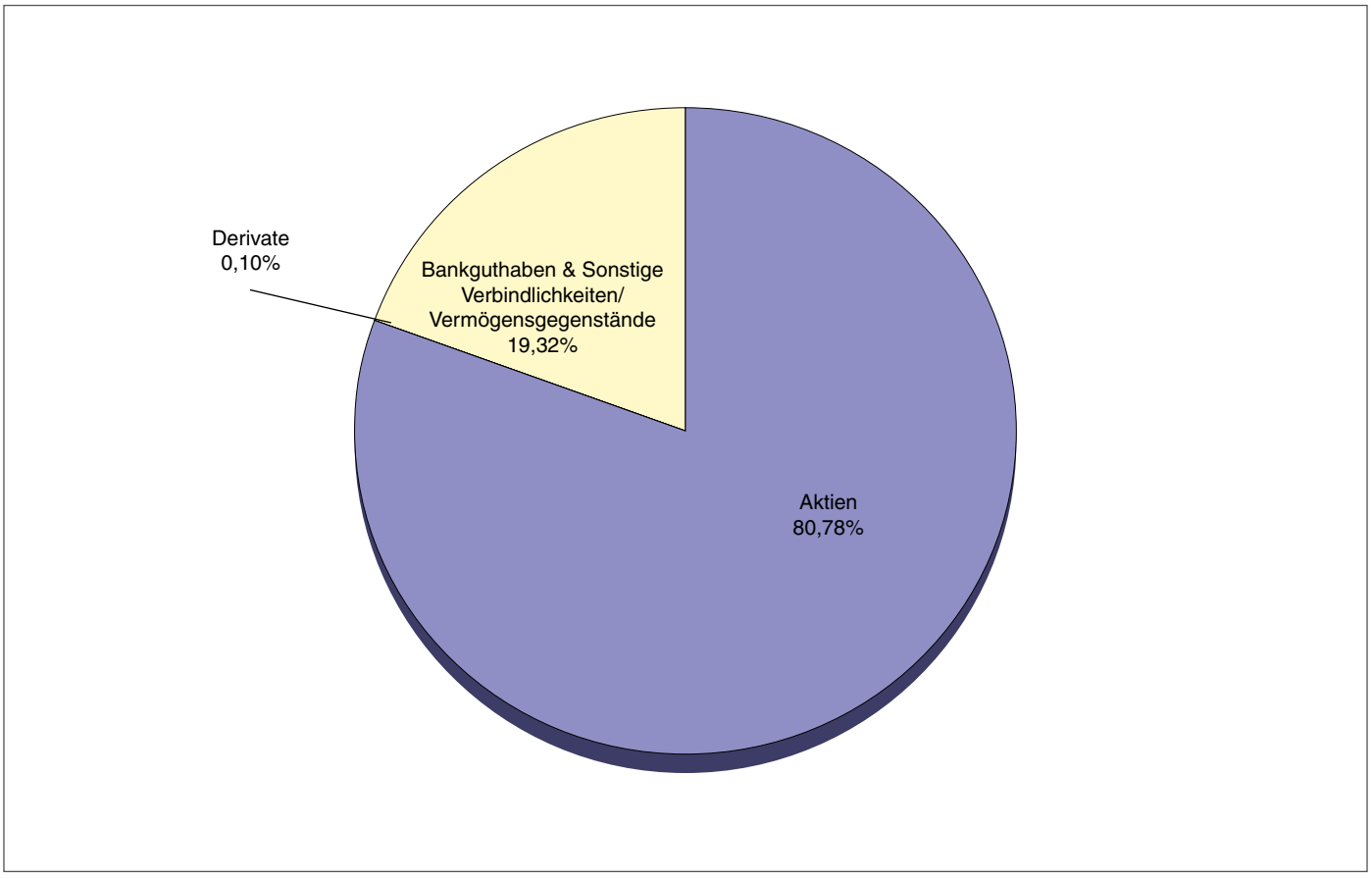
(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global

Vermögensübersicht zum 31.12.2017

Auflegungsdatum:	23.01.2017	
Berichtszeitraum:	23.01.2017 bis 31.12.2017	
Fondsvermögen:	**Mio. EUR**	**41,5**
davon		
Aktien	Mio. EUR	33,5
Derivate	Mio. EUR	0,0
Bankguthaben/sonstige Vermögensgegenstände/Verbindlichkeiten	Mio. EUR	8,0
Mittelaufkommen	Mio. EUR	40,1
Wertentwicklung (BVI)	in %	5,7
Anteilumlauf	Stück	784.813
Rücknahmepreis	EUR/ je Anteil	52,85
Wertpapierkennummer	WKN	A2AQZ0

Gliederung des Fondsvermögens



Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs		Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
A2A S.p.A.	IT0001233417		STK	591.081	591.081	0	EUR	1,556000	919.722,04	2,22
Allianz	DE0008404005		STK	6.445	8.094	1.649	EUR	193,250000	1.245.496,25	3,00
AXA	FR0000120628		STK	55.215	55.215	0	EUR	24,975000	1.378.994,63	3,32
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,91	NL0000339760		STK	5.405	5.405	0	EUR	70,400000	380.512,00	0,92
BNP Paribas	FR0000131104		STK	13.483	13.483	0	EUR	62,600000	844.035,80	2,03
Cie Génle Éts Michelin	FR0000121261		STK	5.729	5.729	0	EUR	121,000000	693.209,00	1,67
CNP Assurances	FR0000120222		STK	55.370	55.370	0	EUR	19,225000	1.064.488,25	2,57
freenet	DE000A0Z2ZZ5		STK	52.666	52.666	0	EUR	30,985000	1.631.856,01	3,93
Grpe Bruxelles Lambert	BE0003797140		STK	11.723	11.723	0	EUR	90,230000	1.057.766,29	2,55
Iren	IT0003027817		STK	426.126	426.126	0	EUR	2,514000	1.071.280,76	2,58
KONE	FI0009013403		STK	17.727	20.548	2.821	EUR	44,720000	792.751,44	1,91
Metso	FI0009007835		STK	18.100	18.100	0	EUR	28,490000	515.669,00	1,24
Sanofi-Aventis	FR0000120578		STK	11.087	11.087	0	EUR	72,150000	799.927,05	1,93
Schneider Electric	FR0000121972		STK	8.962	17.696	8.734	EUR	71,360000	639.528,32	1,54
SCOR	FR0010411983		STK	33.143	33.143	0	EUR	33,895000	1.123.381,99	2,71
Siemens	DE0007236101		STK	5.902	5.902	0	EUR	116,800000	689.353,60	1,66
Unilever	NL0000009355		STK	18.791	18.791	0	EUR	47,240000	887.686,84	2,14
UPM Kymmene	FI0009005987		STK	30.270	30.270	0	EUR	26,230000	793.982,10	1,91
VINCI	FR0000125486		STK	8.439	8.439	0	EUR	85,620000	722.547,18	1,74
ASX Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000ASX7		STK	41.055	41.055	0	AUD	55,410000	1.484.893,96	3,58
carsales.com Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000CAR3		STK	115.766	115.766	0	AUD	14,620000	1.104.764,31	2,66
Downer EDI Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000DOW2		STK	168.244	168.244	0	AUD	6,970000	765.444,31	1,85
Rogers Communications	CA7751092007		STK	21.079	21.079	0	CAD	63,990000	897.644,30	2,16
Thomson Reuters	CA8849031056		STK	21.223	21.223	0	CAD	54,700000	772.567,20	1,86
Adecco Group	CH0012138605		STK	4.758	4.758	0	CHF	74,550000	303.468,28	0,73
Jupiter Fund Management	GB00B53P2009		STK	124.034	124.034	0	GBP	6,255000	873.242,92	2,11
Tullett Prebon	GB00B1H0DZ51		STK	55.750	55.750	0	GBP	5,280000	331.318,59	0,80
Canon	JP3242800005		STK	34.575	34.575	0	JPY	4.225,000000	1.083.996,55	2,61
Daito Trust Constr.	JP3486800000		STK	4.471	4.471	0	JPY	23.155,000000	768.225,03	1,85
Itochu	JP3143600009		STK	72.297	72.297	0	JPY	2.096,500000	1.124.745,18	2,71
AbbVie	US00287Y1091		STK	6.891	6.891	0	USD	97,790000	564.546,47	1,36
American Financial Group Inc. Registered Shares o.N.	US0259321042		STK	3.732	3.732	0	USD	109,060000	340.980,96	0,82
Caterpillar	US1491231015		STK	5.361	5.361	0	USD	158,420000	711.506,40	1,73
Emerson Electric	US2910111044		STK	14.877	14.877	0	USD	69,980000	872.192,40	2,11
International Paper	US4601461035		STK	15.347	18.537	3.190	USD	57,830000	743.532,03	1,80
Meredith Corp. Registered Shares DL 1	US5894331017		STK	14.959	14.959	0	USD	66,950000	839.027,39	2,02
Olin	US6806652052		STK	11.098	11.098	0	USD	35,620000	331.178,12	0,80
Philip Morris Internat.	US7181721090		STK	11.523	11.523	0	USD	104,810000	1.011.792,09	2,44
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		32.177.255,04	77,57
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Intermediate Capital Grp PLC Registered Shares LS -,2625	GB00BYT1DJ19		STK	44.046	44.046	0	GBP	11,530000	571.613,91	1,38
Paychex	US7043261079		STK	13.227	21.717	8.490	USD	68,340000	757.284,95	1,83
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		1.328.898,86	3,21
Summe Wertpapiervermögen							EUR		33.506.153,90	80,78
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
ESTX 50 Index Futures 16.03.2018	DE0009652388		STK	77					-56.210,00	-0,14
E-Mini S&P 500 Index Futures 16.03.2018	XC0009656890		STK	11					14.721,65	0,04
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR		-41.488,35	-0,10

Vermögensaufstellung zum 31.12.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	7.198.481,74				7.198.481,74	17,36
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	250.338,04				250.338,04	0,60
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			SEK	244.922,18				24.841,62	0,06
			GBP	60.401,66				67.985,44	0,16
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			CHF	28.003,70				23.958,34	0,06
			AUD	53.185,19				34.716,18	0,08
			USD	404.150,04				338.583,37	0,81
			CAD	158.700,08				105.613,47	0,25
			JPY	2.652.182,00				19.680,78	0,06
Summe der Bankguthaben							EUR	8.064.198,98	19,44
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	46.670,32				46.670,32	0,11
Summe sonstige Vermögens-gegenstände							EUR	46.670,32	0,11
Sonstige Verbindlichkeiten[1)]			EUR	-97.336,58			EUR	-97.336,58	-0,23
Fondsvermögen							EUR	41.478.198,27	100*)
Anteilwert							EUR	52,85	
Umlaufende Anteile							STK	784.813	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Veröffentichungskosten, Prüfungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 10,07%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 12.123.206,31 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 29.12.2017
Australischer Dollar	AUD	1,532000	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,502650	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,168850	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,888450	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	134,760000	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	9,859350	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,193650	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel	
b) Terminbörsen	
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND
XNAS	NASDAQ - ALL MARKETS

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
AGL Energy Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000AGL7	STK	51.884	51.884	
Challenger	AU000000CGF5	STK	93.167	93.167	
Macquarie	AU000000MQG1	STK	18.160	18.160	
Magellan Financial Group Ltd. Reg. Shares o.N.	AU000000MFG4	STK	28.530	28.530	
Seek	AU000000SEK6	STK	40.245	40.245	
Flughafen Zürich AG Namens-Aktien SF 10	CH0319416936	STK	1.571	1.571	
Aalberts Industries	NL0000852564	STK	12.672	12.672	
Abertis Infraestructuras	ES0111845014	STK	94.064	94.064	
Amadeus IT Holding	ES0109067019	STK	9.127	9.127	
Christian Dior	FR0000130403	STK	1.801	1.801	
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881	STK	4.183	4.183	
Koninklijke Vopak	NL0009432491	STK	6.055	6.055	
L' Oréal	FR0000120321	STK	1.475	1.475	
Recordati - Ind.Chim.Farm.	IT0003828271	STK	16.538	16.538	
Safran	FR0000073272	STK	5.586	5.586	
Wolters Kluwer	NL0000395903	STK	10.250	10.250	
Booker Group	GB00B01TND91	STK	168.538	168.538	
Compass Group	GB00BD6K4575	STK	8.222	8.222	
Compass Group PLC Registered Shares LS -,10625	GB00BLNN3L44	STK	8.551	8.551	
Diploma PLC Registered Shares LS -,05	GB0001826634	STK	49.178	49.178	
Howden Joinery Group	GB0005576813	STK	43.624	43.624	
Marshalls PLC Registered Shares LS 0,25	GB00B012BV22	STK	64.810	64.810	
Moneysupermarket.com Group PLC Registered Shares LS -,02	GB00B1ZBKY84	STK	48.403	48.403	
Playtech PLC Registered Shares LS -,01	IM00B7S9G985	STK	73.454	73.454	
SKY	GB0001411924	STK	83.817	83.817	
Smiths Group	GB00B1WY2338	STK	36.701	36.701	
Vedanta Resources	GB0033277061	STK	56.076	56.076	
Alfa Laval	SE0000695876	STK	23.277	23.277	
Duni AB Namn-Aktier o.N.	SE0000616716	STK	71.414	71.414	
Hexpol AB Namn-Aktier B o.N.	SE0007074281	STK	27.350	27.350	
Intrum Justitia AB Namn-Aktier SK -,02	SE0000936478	STK	7.207	7.207	
Loomis	SE0002683557	STK	14.213	14.213	
Nobia AB Namn-Aktier SK 0,333	SE0000949331	STK	51.013	51.013	
Altria	US02209S1033	STK	9.095	9.095	
Boeing	US0970231058	STK	4.726	4.726	
Brinker International	US1096411004	STK	7.307	7.307	
Cardinal Health	US14149Y1082	STK	2.791	2.791	
Eastman Chemical	US2774321002	STK	7.924	7.924	
Gallagher & Co., Arthur J. Registered Shares DL 1	US3635761097	STK	17.267	17.267	
Interpublic Group of Companies	US4606901001	STK	12.152	12.152	
Packaging Corp. of America	US6951561090	STK	11.005	11.005	
PepsiCo	US7134481081	STK	6.090	6.090	
Andere Wertpapiere					
Equity Lifestyle Propert. Inc. Registered Shares DL -,01	US29472R1086	STK	3.992	3.992	
Public Storage	US74460D1090	STK	1.977	1.977	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Mondi Business Paper	GB00B1CRLC47	STK	27.680	27.680	
Maxim Integrated Products	US57772K1016	STK	17.454	17.454	
Seagate Technology	IE00B58JVZ52	STK	18.280	18.280	
United Bankshares	US9099071071	STK	5.727	5.727	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
db x-tr.EURO STOXX Select Dividend 30 ETF 1D	LU0292095535	ANT	54.194	54.194	
iSh.DJ Asia Pa.S.D.30 U.ETF	DE000A0H0744	ANT	83.646	83.646	
iSh.EO ST.Sel.Div.30 U.ETF DE	DE0002635281	ANT	118.017	118.017	
iShares DivDAX UCITS ETF DE	DE0002635273	ANT	12.257	12.257	
Source M. R EQual-Risk European Equity	DE000A12D253	ANT	204.887	204.887	
SPDR S&P Glob.Div.Aristocr.ETF	IE00B9CQXS71	ANT	183.405	183.405	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			2.766,91
Basiswert: S&P 500 Index		USD			1.191,37
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufoptionen (Put):					
Basiswert: DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			59,38
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			25,30
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):					
Basiswert: DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			11,92

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) für den Zeitraum vom 23. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	2.748,04
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	819.036,25
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-24.655,91*)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	146.142,61
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-90.667,20
6. Sonstige Erträge[1)]	EUR	10.487,61
Summe der Erträge	EUR	863.091,40
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-3.096,99
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-515.606,40
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-17.188,30
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-21.087,46
5. Sonstige Aufwendungen[2)]	EUR	-203.618,88
Summe der Aufwendungen	EUR	-760.598,03
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	102.493,37
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	3.309.066,44
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.127.617,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	2.181.448,74
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	2.283.942,11
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	649.698,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-893.582,30
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-243.884,02
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	2.040.058,09

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens

			2017	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	40.116.002,72
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	41.617.299,07		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.501.296,35		
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-677.862,54
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	2.040.058,09
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	649.698,28		
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-893.582,30		
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres			EUR	41.478.198,27

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt		je Anteil *)
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	2.283.942,11	2,91
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen **)	EUR	1.127.617,70	1,44
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-188.355,38	-0,24
II. Wiederanlage	EUR	3.223.204,43	4,11

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB
**) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Auflegung		EUR 50,00
2017	EUR 41.478.198,27	EUR 52,85

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 3.938.677,28
Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	80,78
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,10

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	52,85
Umlaufende Anteile	STK	784.813

Am 03.07.2017 wurde der Fonds Konzept Dynamik im Verhältnis 1 : 1,1395978 auf den Fonds NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global im Sinne des § 181 ff. KAGB verschmolzen. Anteilspreis des Konzept Dynamik am 03.07.2017 = EUR 58,94

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	1,85 %
Transaktionskosten**)	EUR 196.220,87

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus
**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Verwaltungsvergütung (23.01.2017 - 31.12.2017) EUR 515.606,40

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.
Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Dividendenerträge (REITS), Quellensteuererstattung
2) Kosten für die Marktrisikomessung, Kosten für die BaFin, Aufwandsausgleich
Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	14.500.104,02
davon fix:	EUR	11.907.583,74
davon variabel:	EUR	2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR	1.201.000,08

Hamburg, 09. April 2018
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg
Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens Konzept Rendite für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter
Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers
Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 11. April 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüferin

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg
Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter
Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers
Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 11. April 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüferin

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 11. April 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüferin

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global für das Rumpfgeschäftsjahr vom 23. Januar bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 23. Januar bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 11. April 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüferin

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017
Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

			Konzept Rendite DE000A0M2JN0		
			Privat-vermögen EUR je Anteil	Betriebs-vermögen KStG[1] EUR je Anteil	Sonst. Betriebs-vermögen[2] EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge		1,6798863	1,6798863	1,6798863
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene				
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG[4]	-	-	0,2888274
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	1,0390834	1,0390834
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0506488	0,0506488	0,0506488
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0429469
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge				
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	1,6798863	1,6798863	1,6798863
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,2993957	0,2993957	0,2993957
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und				
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde[5]	0,0120034	0,0210635	0,0210635
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0197969
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist[5]	0,0000000	0,0000951	0,0000951
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre[6]		0,0361614	0,0361614	0,0361614

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017
Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

NATIONAL-BANK Multi Asset Global Opportunity
DE000A12BKE9

			Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG[1] EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen[2] EUR je Anteil
2)		Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,4313930	0,4313930	0,4313930
1 c)		In der Thesaurierung enthaltene			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG[4]	-	-	0,1156654
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,1381115	0,1381115
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0625242	0,0625242	0,0625242
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0625242
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)		zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,4313930	0,4313930	0,4313930
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,1156654	0,1156654	0,1156654
1 f)		Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde[5]	0,0156311	0,0394218	0,0394218
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0306376
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist[5]	0,0000000	0,0000357	0,0000357
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)		Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre[6]	0,0563278	0,0563278	0,0563278

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis 31.12.2017
Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

			NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Deutschland DE000A141WB4		
			Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG[1] EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen[2] EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge		0,7252541	0,7252541	0,7252541
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene				
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG[4]	-	-	0,7252541
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge				
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0064464	0,0064464	0,0064464
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,7188077	0,7188077	0,7188077
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0064464	0,0064464	0,0064464
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und				
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde[5]	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist[5]	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre[6]		-0,0189380	-0,0189380	-0,0189380

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 23.01.2017 bis 31.12.2017
Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

			NATIONAL-BANK Dividendenstrategie Global DE000A2AQZ03		
			Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG[1] EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen[2] EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge		0,8764102	0,8764102	0,8764102
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene				
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG[4]	-	-	0,8764102
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,4960717	0,4960717	0,4960717
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,4888617
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge				
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,8764102	0,8764102	0,8764102
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,8764102	0,8764102	0,8764102
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und				
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde[5]	0,0771164	0,0777974	0,0777974
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0753140
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist[5]	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre[6]		0,1324196	0,1324196	0,1324196

Steuerlicher Anhang:

1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
3) N.A.
4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/ den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/ Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen

Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 16.04.2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA	Katrin Kiepke
Steuerberater	Steuerberaterin

NATIONAL-BANK

Mehr. Wert. Erfahren.

PB803